

TS 710.0i, 910.0i

STIHL



2 - 29 Gebrauchsanleitung
29 - 59 Notice d'emploi
59 - 87 Istruzioni d'uso



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	2
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Übersicht.....	2
4	Sicherheitshinweise.....	3
5	Trennschleifer einsatzbereit machen.....	12
6	Trennschleifer zusammenbauen.....	12
7	Trennschleifer umbauen.....	13
8	Schutz einstellen.....	18
9	Kraftstoff mischen und Trennschleifer betanken.....	18
10	Motor starten und abstellen.....	20
11	Trennschleifer prüfen.....	20
12	Mit dem Trennschleifer arbeiten.....	21
13	Nach dem Arbeiten.....	24
14	Transportieren.....	24
15	Aufbewahren.....	24
16	Reinigen.....	24
17	Warten.....	25
18	Reparieren.....	25
19	Störungen beheben.....	25
20	Technische Daten.....	26
21	Trennscheiben.....	27
22	Ersatzteile und Zubehör.....	28
23	Entsorgen.....	28
24	EU-Konformitätserklärung.....	28
25	UKCA-Konformitätserklärung.....	29
26	Anschriften.....	29

1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.

Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text


 **WARNUNG**

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

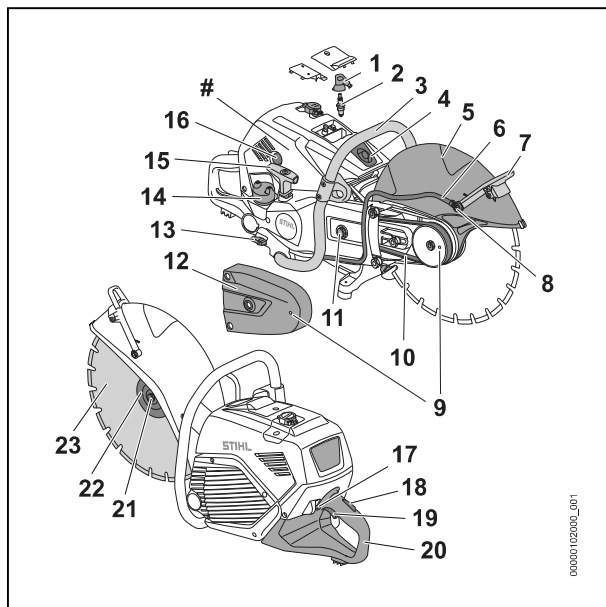
- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

2.2 Symbole im Text

 Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 Trennschleifer



- 1 Zündkerzenstecker**
Der Zündkerzenstecker verbindet die Zündleitung mit der Zündkerze.
- 2 Zündkerze**
Die Zündkerze entzündet das Kraftstoff-Luft-Gemisch im Motor.
- 3 Griffrohr**
Das Griffrohr dient zum Halten, Führen und Tragen des Trennschleifers.
- 4 Dekompressionsventil**
Das Dekompressionsventil erleichtert das Starten des Motors.
- 5 Schutz**
Der Schutz schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit der Trennschleifscheibe.
- 6 Wasserschlauch**
Der Wasserschlauch führt das Wasser zur Wasserdüse.
- 7 Verstellhebel**
Der Verstellhebel dient zum Einstellen des Schutzes.
- 8 Wasserdüse**
Die Wasserdüse dient zum Binden von Staub.
- 9 Spindelarreterung**
Die Spindelarreterung dient zum Anbauen und Abbauen der Trennschleifscheibe.
- 10 Keilrippenriemen**
Der Keilrippenriemen treibt die Trennschleifscheibe an.
- 11 Spannmutter**
Die Spannmutter dient zum Entpannen des Keilrippenriemens.
- 12 Riemenschutz**
Der Riemenschutz schützt den Keilrippenriemen.
- 13 Absperrhahn**
Der Absperrhahn öffnet und schließt die Wasserzufuhr.
- 14 Kraftstofftank-Verschluss**
Der Kraftstofftank-Verschluss verschließt den Kraftstofftank.
- 15 Anwerfgriff**
Der Anwerfgriff dient zum Starten des Motors.
- 16 Kraftstoffhandpumpe**
Die Kraftstoffhandpumpe erleichtert das Starten des Motors.

- 17 Stopptaster**
Der Stopptaster schaltet den Trennschleifer aus.
- 18 Gashebelsperre**
Die Gashebelsperre dient zum Entsperrern des Gashebels.
- 19 Gashebel**
Der Gashebel dient zum Beschleunigen des Motors.
- 20 Bedienungsgriff**
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des Trennschleifers.
- 21 Schraube**
Die Schraube dient zur Befestigung der Druckscheibe.
- 22 Druckscheibe**
Die Druckscheibe dient zur Befestigung der Trennschleifscheibe.
- 23 Trennschleifscheibe**
Die Trennschleifscheibe trennt das Material.

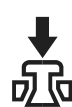
Maschinenummer

3.2 Symbole

Die Symbole können auf dem Trennschleifer sein und bedeuten Folgendes:



Dieses Symbol kennzeichnet den Kraftstofftank.



Dieses Symbol kennzeichnet das Dekompressionsventil.



Dieses Symbol kennzeichnet den Wasseranschluss und den Absperrhahn.



Dieses Symbol kennzeichnet den Stopptaster.



Garantierter Schalleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.

4 Sicherheitshinweise

4.1 Warnsymbole

Trennschleifer

Die Warnsymbole auf dem Trennschleifer bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille, Gehörschutz und Staubschutzmaske oder Atemschutz tragen.



Mit einer unbeschädigten Trennschleifscheibe mit unbeschädigter Spindelbohrung arbeiten.



Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.



Sicherheitshinweise zur Brandgefahr durch glühende Werkstoffpartikel und deren Maßnahmen beachten.



Während der Arbeit entstehenden Staub und entstehende Dämpfe nicht einatmen.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Trennschleifer STIHL TS 710.0i, 910.0i dient unter Anderem für folgende Anwendungen:

- Platten trennen
- Rohre, Rundkörper und Hohlkörper trennen
- Betonrohre trennen

Der Trennschleifer dient nicht für folgende Anwendungen:

- Asbest trennen
- Holz oder hölzerne Gegenstände trennen

⚠️ WARNUNG

- Falls der Trennschleifer und die Trennschleifscheibe nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Trennschleifer so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Trennschleifscheibe so verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung der Trennschleifscheibe beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠️ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Trennschleifers nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls der Trennschleifer an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.

- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:

- Der Benutzer ist ausgeruht.
- Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, den Trennschleifer zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
- Der Benutzer kann die Gefahren des Trennschleifers erkennen und einschätzen.
- Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
- Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Trennschleifer arbeitet.
- Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.

- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

- Die Zündanlage des Trennschleifers erzeugt ein elektromagnetisches Feld. Das elektromagnetische Feld kann Herzschrittmacher beeinflussen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Falls der Benutzer einen Herzschrittmacher trägt: Sicherstellen, dass der Herzschrittmacher nicht beeinflusst wird.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠️ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in den Trennschleifer hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
- ▶ Ein langärmeliges, eng anliegendes Oberteil tragen.
- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.



- ▶ Einen Gehörschutz tragen.
- Falls Stahl getrennt wird, entstehen Funken. Funken können die Kleidung entzünden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Kleidung aus schwer entflammablem Material (zum Beispiel Leder oder flammhemmend behandelte Baumwolle) tragen.
 - ▶ Keine Kleidung aus Synthetikfasern tragen.
 - ▶ Kleidung ohne brennbare Ablagerungen (zum Beispiel Späne, Kraftstoff oder Öl) tragen.
- Herabfallende Gegenstände können zu Kopfverletzungen führen.



- ▶ Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden und Dunst entstehen. Eingeatmeter Staub und Dunst kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.



- ▶ Falls Staub entsteht: Eine Staubschutzmaske tragen.
- ▶ Falls Dunst oder Rauch entsteht: Einen Atemschutz tragen.
- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit der umlaufenden Trennschleifscheibe kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
 - ▶ Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.



- ▶ Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Trennschleifers und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Perso-

nen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
- ▶ Trennschleifer nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Trennschleifer spielen können.
- Wenn der Motor läuft, strömen heiße Abgase aus dem Schalldämpfer. Heiße Abgase können leicht entflammable Materialien entzünden und Brände auslösen.
 - ▶ Abgasstrahl von leicht entflammbaren Materialien fernhalten.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 Trennschleifer

Der Trennschleifer ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Trennschleifer ist unbeschädigt.
- Die Spindel des Trennschleifers ist unbeschädigt.
- Es tritt kein Kraftstoff aus dem Trennschleifer aus.
- Der Kraftstofftank-Verschluss ist verschlossen.
- Der Trennschleifer ist sauber.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Der Schutz ist richtig eingestellt.
- Die Trennschleifscheibe ist richtig angebaut.
- Original STIHL Zubehör für diesen Trennschleifer ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

! WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren, Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden und Kraftstoff austreten. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Falls die Spindel beschädigt ist: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Falls Kraftstoff aus dem Trennschleifer austritt: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - ▶ Kraftstofftank-Verschluss schließen.
 - ▶ Falls der Trennschleifer verschmutzt ist: Trennschleifer reinigen.
 - ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für diesen Trennschleifer anbauen.

- ▶ Schutz und Trennschleifer so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
- ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Trennschleifers stecken.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Diamant-Trennscheibe

Die Diamant-Trennscheibe ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Diamant-Trennscheibe und ihre Spindelbohrung sind unbeschädigt.
- Die zulässige Drehzahl der Diamant-Trennscheibe ist gleich hoch oder höher als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.
- Die Diamant-Trennscheibe ist nicht verformt oder verfärbt.
- Der Bohrungsdurchmesser und der Spindel-durchmesser sind identisch.

Trennscheiben sind besonders beim freihändigen Trennen sehr großen Belastungen ausgesetzt.

- Nur zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Trennscheiben auf handgehaltenen Geräten nach EN 13236 verwenden.
- Zulässige Maximaldrehzahl der Trennscheibe beachten.

⚠ WARNUNG



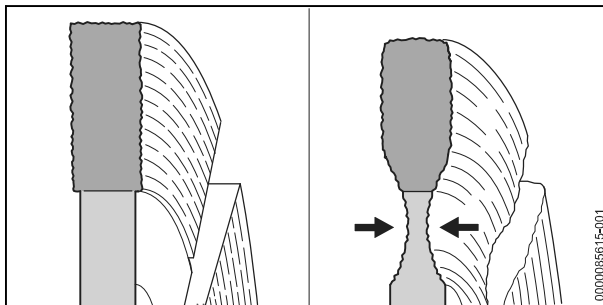
- ▶ Mit einer unbeschädigten Diamant-Trennscheibe mit unbeschädigter Spindelbohrung arbeiten.



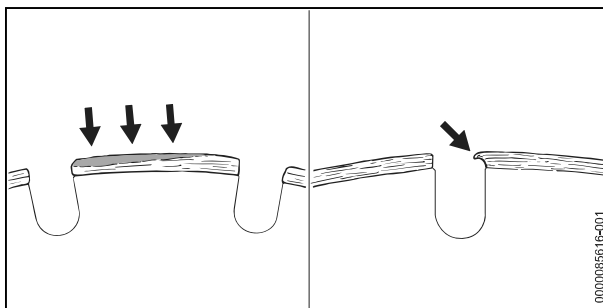
- ▶ Sicherstellen, dass die zulässige Drehzahl der Diamant-Trennscheibe gleich hoch oder höher ist als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.
- ▶ Falls die Diamant-Trennscheibe verformt oder verfärbt ist: Trennscheibe ersetzen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Bohrungsdurchmesser und der Spindeldurchmesser identisch sind und keine Reduzierhülse verwendet wird.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Der Trennschleifer dient nicht zum Trennen von Kunststoffen. Für das Trennen von was-

serführenden Kunststoffrohren aus PP, PE oder PVC wurde eine spezielle Trennscheibe (D-G80) entwickelt.

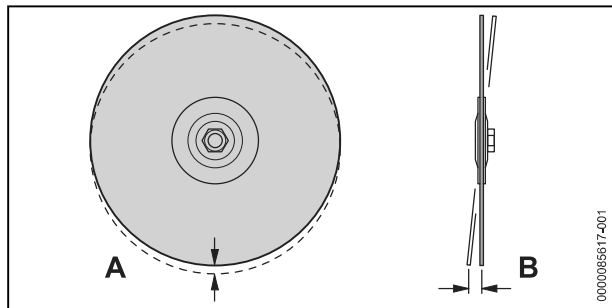
- ▶ Falls wasserführende Kunststoffrohre getrennt werden: Trennscheibe D-G80 verwenden.



- Falls Fahrbahndecken getrennt werden, kann in die Tragschicht (Schotter) geschnitten werden. Schneiden in Schotter kann bei Diamant-Trennscheiben zu übermäßigem Kernverschleiß führen. Die Diamant-Trennscheibe kann beschädigt werden.
- ▶ Falls Fahrbahndecken getrennt werden: Nicht in die Tragschicht (Schotter) schneiden.



- Aufbauschneiden können sich als hellgrauer Belag an den Oberseiten der Diamantsegmente einer Diamant-Trennscheibe bilden. Aufbauschneiden setzen die Diamanten in den Segmenten zu und stumpft die Diamantsegmente ab. Aufbauschneiden können die Vibration verstärken und Funken bilden. Falls mit einer Diamant-Trennscheibe gearbeitet wird, auf der Aufbauschneiden entstanden sind, kann große Hitze entstehen. Die Diamant-Trennscheibe kann beschädigt werden.
- ▶ Falls Aufbauschneiden auf der Diamant-Trennscheibe entstanden sind: Diamant-Trennscheibe ersetzen.



- Falls eine Diamant-Trennscheibe verwendet wird, kann eine beschädigte Spindellagerung des Trennschleifers zu Abweichungen im Rundlauf (A) und Planlauf (B) der Diamant-Trennscheibe führen. Falls der Rundlauf (A) abweicht, können einzelne Diamant-Segmente überlastet werden und überhitzen. Die Diamant-Segmente können ausglühen oder die Diamant-Trennscheibe kann brechen. Falls der Planlauf (B) abweicht, kann die Diamant-Trennscheibe zu heiß werden und die Schnittfuge kann breiter werden.
 - ▶ Falls der Rundlauf (A) oder der Planlauf (B) abweicht: Diamant-Trennscheibe ersetzen.
- Aufschmieren entsteht, wenn bestimmte Materialien beim Trennen an der Trennscheibe haften bleiben, besonders häufig beim Trennen von Rohren aus nicht schweißbarem Kunststoff (PP, PE, PVC).
 - ▶ Falls Aufschmieren auf der Diamant-Trennscheibe entstanden ist: Diamant-Trennscheibe „abrichten“ durch kurzzeitiges Trennen in rauhem Material wie Sandstein, Gasbeton oder Asphalt.

4.6.3 Kunstharz-Trennscheibe

Die Kunstharz-Trennscheibe ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Kunstharz-Trennscheibe und ihre Spindelbohrung sind unbeschädigt.
 - Die zulässige Drehzahl der Kunstharz-Trennscheibe ist gleich hoch oder höher als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.
 - Die Kunstharz-Trennscheibe ist nicht verformt oder verfärbt.
 - Das Verfallsdatum ist nicht überschritten.
- Trennscheiben sind besonders beim freihändigen Trennen sehr großen Belastungen ausgesetzt.
- Nur zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Trennscheiben auf handgehaltenen Geräten nach EN 12413 verwenden.
 - Zulässige Maximaldrehzahl der Trennscheibe beachten.

⚠ WARNUNG



- ▶ Mit einer unbeschädigten Trennscheibe mit unbeschädigter Spindelbohrung arbeiten.



- ▶ Sicherstellen, dass die zulässige Drehzahl der Kunstharz-Trennscheibe gleich hoch oder höher ist als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.

- ▶ Falls die Kunstharz-Trennscheibe verformt oder verfärbt ist: Kunstharz-Trennscheibe ersetzen.
- ▶ Falls die Kunstharz-Trennscheibe das Verfallsdatum überschritten hat: Kunstharz-Trennscheibe ersetzen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.4 Schutz

Der Schutz ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Schutz ist unbeschädigt.
- Der Schutz ist richtig eingestellt.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Schutz arbeiten.
 - ▶ Schutz richtig einstellen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.7 Kraftstoff und Tanken

⚠ WARNUNG

- Der für diesen Trennschleifer verwendete Kraftstoff besteht aus einem Gemisch aus Benzin und Zweitakt-Motoröl. Kraftstoff und Benzin sind hochentzündlich. Falls Kraftstoff oder Benzin in Kontakt mit offenem Feuer oder heißen Gegenständen kommen, können der Kraftstoff oder das Benzin Brände oder Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Kraftstoff und Benzin vor Hitze und Feuer schützen.
 - ▶ Kraftstoff und Benzin nicht verschütten.
 - ▶ Falls Kraftstoff verschüttet wurde: Kraftstoff mit einem Tuch aufwischen und Motor erst versuchen zu starten, wenn alle Teile des Trennschleifers trocken sind.

- ▶ Nicht rauchen.
- ▶ In der Nähe von Feuer nicht tanken.
- ▶ Vor dem Tanken Motor abstellen und abkühlen lassen.
- ▶ Motor mindestens 3 m vom Ort des Tankens entfernt starten.
- Eingeatmete Kraftstoffdämpfe und Benzindämpfe können Personen vergiften.
 - ▶ Kraftstoffdämpfe und Benzindämpfe nicht einatmen.
 - ▶ An einem gut belüfteten Ort tanken.
- Während der Arbeit oder in sehr warmer Umgebung erwärmt sich der Trennschleifer. Abhängig von der Art des Kraftstoffs, der Höhe, der Umgebungstemperatur und der Temperatur des Trennschleifers dehnt sich der Kraftstoff aus und im Kraftstofftank kann Überdruck entstehen. Wenn der Kraftstofftank-Verschluss geöffnet wird, kann Kraftstoff herausspritzen und sich entzünden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Trennschleifer abkühlen lassen bevor der Kraftstofftank-Verschluss geöffnet wird.
 - ▶ Kraftstofftank-Verschluss langsam und nicht in einem Zug öffnen.
- Kleidung, die in Kontakt mit Kraftstoff oder Benzin kommt, ist leichter entzündlich. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls Kleidung in Kontakt mit Kraftstoff oder Benzin kommt: Kleidung wechseln.
- Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl können die Umwelt gefährden.
 - ▶ Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl nicht verschütten.
 - ▶ Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl vorschriftsmäßig und umweltfreundlich entsorgen.
- Falls Kraftstoff, Benzin oder Zweitakt-Motoröl in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommen, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Die Zündanlage des Trennschleifers erzeugt Funken. Funken können nach außen treten und in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen.

Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.


- ▶ Zündkerzen verwenden, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind.
- ▶ Zündkerze eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Zündkerzenstecker fest aufdrücken.
- Falls der Trennschleifer mit einem Kraftstoff betankt wird, der aus ungeeignetem Benzin oder ungeeignetem Zweitakt-Motoröl gemischt wurde oder der ein falsches Mischungsverhältnis von Benzin und Zweitakt-Motoröl aufweist, kann der Trennschleifer beschädigt werden.
 - ▶ Kraftstoff so mischen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Wird Kraftstoff längere Zeit gelagert, kann sich das Gemisch aus Benzin und Zweitakt-Motoröl entmischen oder altern. Falls der Trennschleifer mit entmischttem oder altem Kraftstoff betankt wird, kann der Trennschleifer beschädigt werden.
 - ▶ Bevor der Trennschleifer betankt wird: Kraftstoff durchmischen.
 - ▶ Gemisch aus Benzin und Zweitakt-Motoröl verwenden, das nicht älter als 30 Tage (STIHL MotoMix: 5 Jahre) ist.

4.8 Arbeiten

4.8.1 Arbeiten

WARNUNG

- Falls außerhalb des Arbeitsbereichs keine Personen in Rufweite sind, kann im Notfall keine Hilfe geleistet werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass Personen außerhalb des Arbeitsbereichs in Rufweite sind.
- Falls der Benutzer den Motor nicht richtig startet, kann der Benutzer die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Motor so starten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Falls die Trennschleifscheibe den Boden oder Gegenstände berührt: Motor nicht starten.
- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Trennschleifer alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.

- ▶ Nicht zu weit vorgebeugt arbeiten und niemals über die Trennschleifscheibe beugen.
 - ▶ Nicht an instabilen Standorten arbeiten.
 - ▶ Nicht mit einer Hand arbeiten.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Arbeitsort überprüfen. Auf Rohrleitungen und elektrischen Leitungen achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne verwenden.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
 - Wenn der Motor läuft, werden Abgase erzeugt. Eingeatmete Abgase können Personen vergiften.
 - ▶ Abgase nicht einatmen.
 - ▶ An einem gut belüfteten Ort mit dem Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Falls Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörstörungen oder Schwindel auftreten: Arbeit beenden und einen Arzt aufsuchen.
 - Wenn der Benutzer einen Gehörschutz trägt und der Motor läuft, kann der Benutzer Geräusche eingeschränkt wahrnehmen und einschätzen.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - Die sich drehende Trennschleifscheibe kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Sich drehende Trennschleifscheibe nicht berühren.
 - ▶ Falls die Trennschleifscheibe durch einen Gegenstand blockiert ist: Motor abstellen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.
- 
- ▶ Nicht mit einem Kreissägeblatt oder anderen verzahnten Werkzeugen arbeiten.
 - ▶ Die Zähne des Kreissägeblatts können sich verhaken. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
- Falls sich der Trennschleifer während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der Trennschleifer in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - Während der Arbeit können Vibrationen durch den Trennschleifer entstehen.
 - ▶ Handschuhe tragen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.
 - ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.

- Während der Arbeit können Funken entstehen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

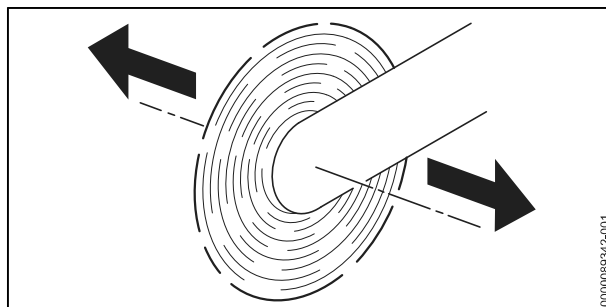


- ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.
 - ▶ Sicherstellen, dass Rohre, Blechtonnen oder andere Behälter, keine flüchtigen oder brennbaren Substanzen enthalten.
- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, dreht sich die Trennschleifscheibe noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Warten, bis die Trennschleifscheibe sich nicht mehr dreht.

4.9 Reaktionskräfte

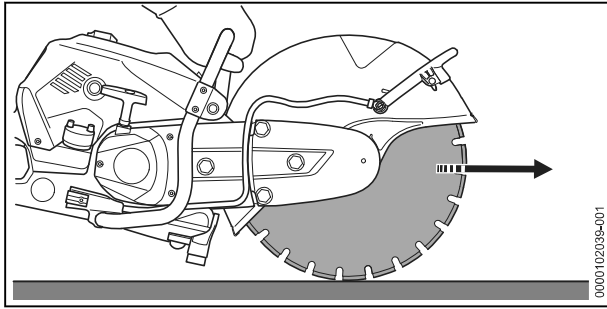
4.9.1 Kreiselkräfte

▲ WARNUNG



- Falls ein Trennschleifer mit einer rotierenden Trennscheibe in Pfeilrichtung bewegt wird, können Kreiselkräfte entstehen. Kreiselkräfte versuchen, den Trennschleifer zu kippen. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ Trennschleifer nicht schwenken.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

4.9.2 Wegziehen

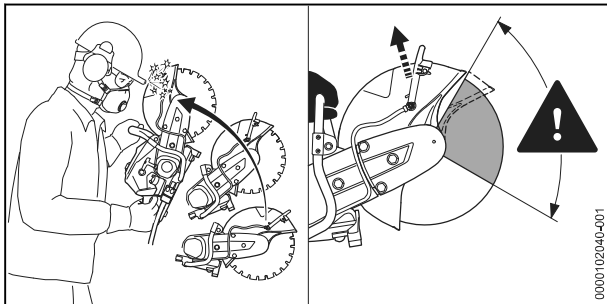


Wenn mit der Unterseite der Trennschleifscheibe gearbeitet wird, wird der Trennschleifer weg vom Benutzer gezogen.

⚠️ WARNUNG

- Falls die rotierende Trennschleifscheibe auf einen harten Gegenstand trifft und schnell abgebremst wird, kann der Trennschleifer plötzlich sehr stark vom Benutzer weg gezogen werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Trennschleifscheibe im Schnitt gerade führen.
 - ▶ Nicht seitlich schleifen oder schrappen.
 - ▶ Mit Vollgas arbeiten.

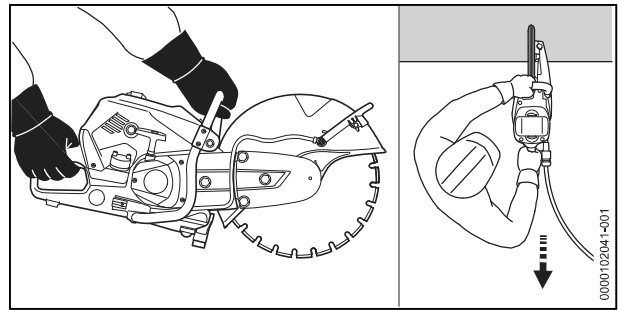
4.9.3 Rückschlag



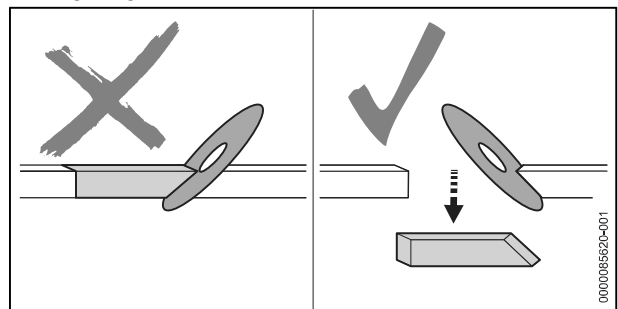
Ein Rückschlag kann durch folgende Ursachen entstehen:

- Die rotierende Trennschleifscheibe trifft im Bereich um das obere Viertel auf einen harten Gegenstand und wird schnell abgebremst.
- Die rotierende Trennschleifscheibe ist eingeklemmt.

⚠️ WARNUNG

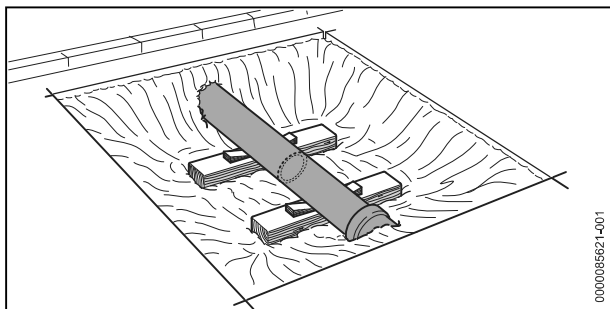


- Falls ein Rückschlag entsteht, kann der Trennschleifer in Richtung des Benutzers hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ Körper aus dem verlängerten Schwenkbereich des Trennschleifers fernhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Nicht mit dem Bereich um das obere Viertel der Trennschleifscheibe arbeiten.
 - ▶ Mit Vollgas arbeiten.
 - ▶ Trennschleifscheibe in das Werkstück hineinziehen. Nicht hineinschieben.
 - ▶ Kreissägeblätter, Hartmetall-Werkzeuge, Bergungs-Werkzeuge, Holzschneide-Werkzeuge oder andere verzahnte Werkzeuge nicht verwenden.
 - ▶ Falls eine Diamant-Trennschleifscheibe verwendet wird: Nass trennen.
 - ▶ Falls die Diamant-Trennschleifscheibe flattert: Diamant-Trennschleifscheibe ersetzen.
 - ▶ Diamant-Trennschleifscheiben mit seitlicher Beschichtung nicht verwenden.
 - ▶ Falls eine Kunstharz-Trennschleifscheibe verwendet wird, die nur für Nasstrennen geeignet ist: Nass trennen.



- Durch Keilwirkung kann die Trennschleifscheibe abgebremst werden, der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Keilwirkung vermeiden.

- ▶ Immer mit einer Bewegung des zu trennenden Gegenstandes oder anderen Ursachen rechnen, die den Schnitt schließen und die Trennschleifscheibe einklemmen können.
- ▶ Zu bearbeitenden Gegenstand sicher befestigen und so unterstützen, dass die Schnittfuge während des Schneidens und nach dem Trennen offen bleibt.
- ▶ Sicherstellen, dass der zu trennenden Gegenstand nicht hohl liegt, gegen Schwingungen gesichert ist und nicht rollen oder rutschen kann.



- Durch Material, das sich löst, kann das Rohr verrutschen. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Ein freigelegtes Rohr stabil und tragfähig unterbauen.

4.10 Trennschleifer

⚠ WARNUNG

- Falls trocken getrennt wird, kann die Trennschleifscheibe heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.
 - ▶ Heiße Trennschleifscheibe nicht berühren.
- Während des Transports kann der Trennschleifer umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motor abstellen
 - ▶ Trennschleifscheibe abbauen.
 - ▶ Trennschleifer mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Nachdem der Motor gelaufen ist, können der Schalldämpfer und der Motor heiß sein. Der Benutzer kann sich verbrennen.
 - ▶ Trennschleifer mit der rechten Hand so am Griffrohr tragen, dass die Trennschleifscheibe nach hinten zeigt.

4.11 Aufbewahren

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Trennschleifers nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Motor abstellen.
 - ▶ Trennschleifscheibe abbauen.
 - ▶ Trennschleifer außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am Trennschleifer und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der Trennschleifer kann beschädigt werden.
 - ▶ Trennschleifer sauber und trocken aufbewahren.

4.12 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Motor läuft, kann die Trennschleifscheibe unbeabsichtigt anlaufen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motor abstellen.
- Nachdem der Motor gelaufen ist, können der Schalldämpfer der Motor und die Trennschleifscheibe heiß sein. Personen können sich verbrennen.
 - ▶ Warten, bis der Schalldämpfer, der Motor und die Trennschleifscheibe abgekühlt sind.
- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können den Trennschleifer und die Trennschleifscheibe beschädigen. Falls der Trennschleifer oder die Trennschleifscheibe nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Trennschleifer und Trennschleifscheibe so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls der Trennschleifer und die Trennschleifscheibe nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
- Falls der Trennschleifer nicht so gewartet oder repariert wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitsein-

richtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.

- ▶ Trennschleifer so warten oder reparieren, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

5 Trennschleifer einsatzbereit machen

5.1 Trennschleifer einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

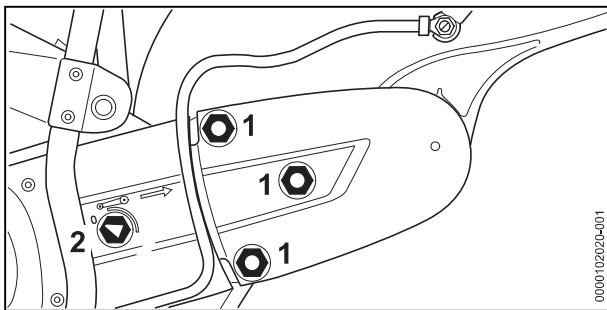
- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Trennschleifer, 4.6.1.
 - Trennschleifscheibe, 4.6.2.
- ▶ Trennschleifer reinigen, 16.1.
- ▶ Schutz einstellen, 8.1
- ▶ Sicherstellen, dass der Schutz für die Arbeitsaufgabe passend angebaut ist und bei Bedarf umbauen.
- ▶ Trennschleifscheibe anbauen, 6.3.
- ▶ Trennschleifer betanken, 9.2.
- ▶ Bedienungselemente prüfen, 11.1.
- ▶ Keilrippenriemen spannen, 6.1.
- ▶ Wasser anschließen, 12.8.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

6 Trennschleifer zusammenbauen

6.1 Keilrippenriemen spannen

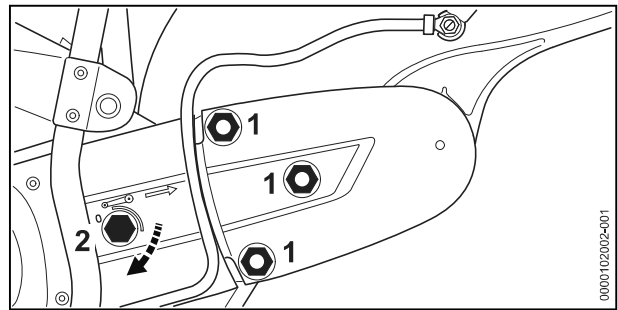
Dieser Trennschleifer ist mit einer automatischen, mit Federkraft wirkenden, Keilrippenriemen-Spanneinrichtung ausgestattet.

- ▶ Motor abstellen.



- ▶ Muttern (1) lösen.
- ▶ Spannmutter (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Pfeil der Spannmutter auf 0 zeigt.

Die Spannmutter (2) ist gelöst.

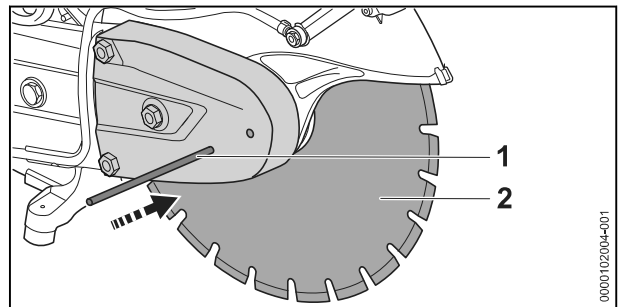


- ▶ Spannmutter (2) 1/8 Umdrehung im Uhrzeigersinn bis zum spürbaren Widerstand drehen, ohne zusätzlichen Kraftaufwand. Der Keilrippenriemen wird durch Federkraft gespannt.
- ▶ Muttern (1) fest anziehen.

6.2 Welle blockieren

Die Welle muss vor dem Anbauen und Abbauen der Trennschleifscheibe blockiert werden.

- ▶ Motor abstellen.

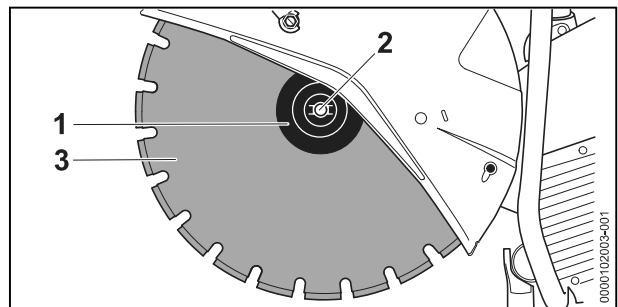


- ▶ Steckdorn (1) durch die Bohrung im Riemen-schutz stecken.
- ▶ Trennschleifscheibe (2) drehen, bis der Steckdorn eine der Bohrungen greift. Die Welle ist blockiert.

6.3 Trennschleifscheibe anbauen

Die Trennschleifscheiben, die angebaut werden dürfen, sind in den technischen Daten angegeben, 21.

- ▶ Motor abstellen.

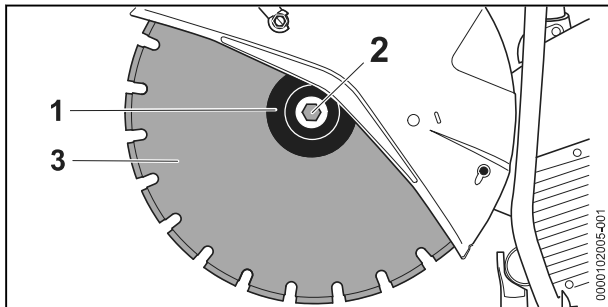


- ▶ Trennschleifscheibe (3) einsetzen.

- ▶ Falls eine Diamant-Trennschleifscheibe verwendet wird: Diamant-Trennschleifscheibe so ausrichten, dass die Pfeile auf der Diamant-Trennschleifscheibe in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil für die Drehrichtung auf dem Schutz.
- ▶ Druckscheibe (1) so auf die Trennschleifscheibe (3) setzen, dass die Bezeichnung "TOP SIDE" sichtbar ist.
- ▶ Schraube (2) eindrehen.
- ▶ Schraube (2) mit einem Anziehdrehmoment von 30 Nm anziehen.

6.4 Trennschleifscheibe abbauen

- ▶ Motor abstellen.



- ▶ Schraube (2) lösen und herausdrehen.
- ▶ Trennschleifscheibe (3) zusammen mit der Druckscheibe (1) abnehmen.

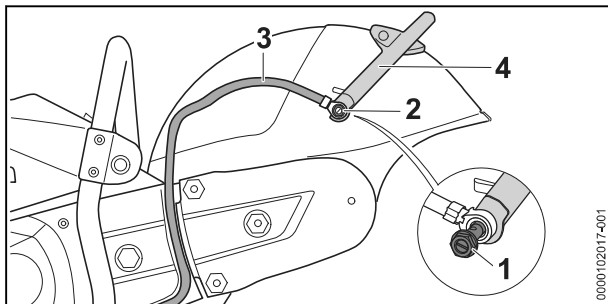
7 Trennschleifer umbauen

7.1 „Lager mit Schutz“ außen anbauen (TS 710.0i)

Das „Lager mit Schutz“ kann je nach Einsatz auch auf der Außenseite angebaut werden.

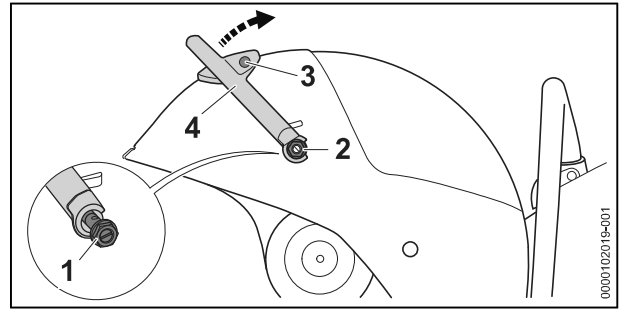
- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifscheibe abbauen.

Wasseranschluss abbauen



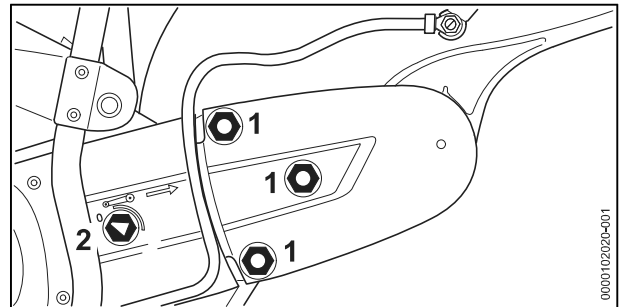
- ▶ Hohl schraube (1) herausdrehen.
- ▶ Mutter (1) auf der Innenseite des Schutzes aus der Führung nehmen.
- ▶ Wasserschlauch (2) mit Stützen vom Verstellhebel (3) nehmen.

Verstellhebel abbauen



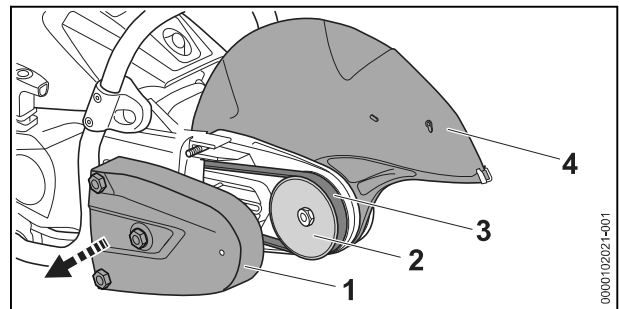
- ▶ Hohl schraube (1) herausdrehen.
- ▶ Dichtung abnehmen.
- ▶ Mutter (1) auf der Innenseite des Schutzes aus der Führung nehmen.
- ▶ Schraube (2) herausdrehen und mit Dichtung herausnehmen.
- ▶ Verstellhebel (3) nach oben drehen und abnehmen.

Keilrippenriemen entspannen



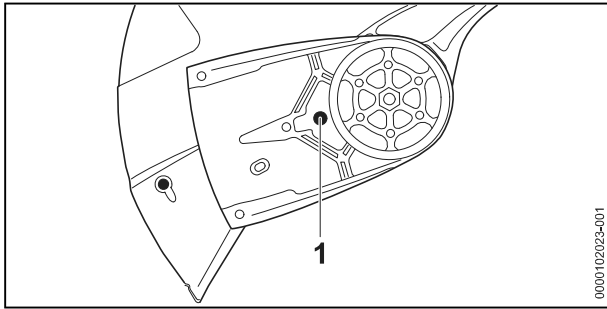
- ▶ Muttern (1) lösen.
- ▶ Spannmutter (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Pfeil der Spannmutter auf 0 zeigt.

Riemenschutz abbauen

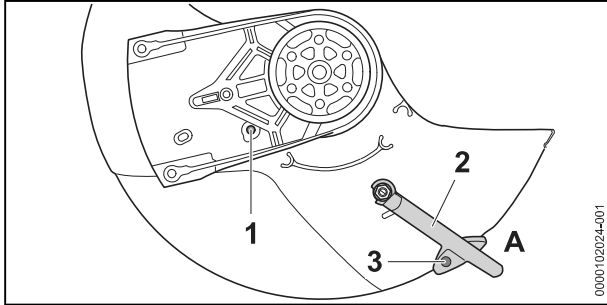


- ▶ Riemenschutz (1) abnehmen.
- ▶ Keilrippenriemen (2) von der vorderen Riemenscheibe (3) nehmen.
- ▶ Schutz (4) abnehmen.

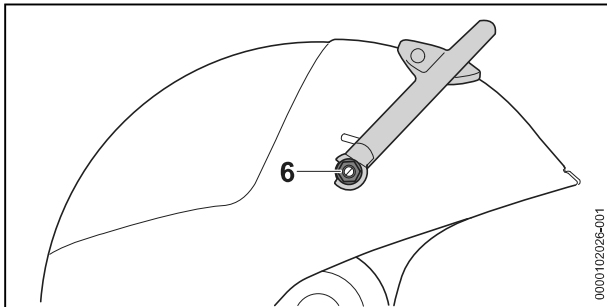
„Lager mit Schutz“ für Außenanbau vorbereiten



- ▶ Anschlagbolzen (1) herausdrehen.

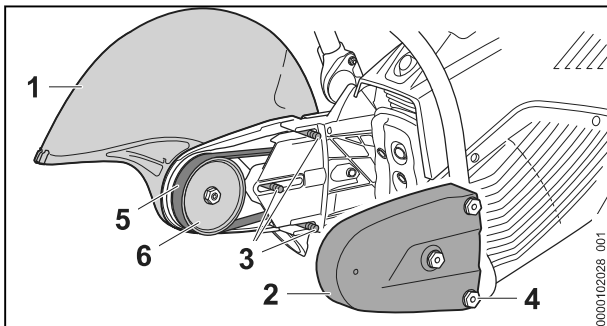


- ▶ Schutz drehen.
- ▶ Anschlagbolzen (1) eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Verstellhebel (2) in Position A schieben.
- ▶ Schraube (3) eindrehen und fest anziehen.




- ▶ „Lager mit Schutz“ drehen.
- ▶ Mutter (6) auf der Innenseite des Schutzes in die Führung legen und festhalten.
- ▶ Schraube mit Dichtung (6) am Verstellhebel eindrehen und fest anziehen.

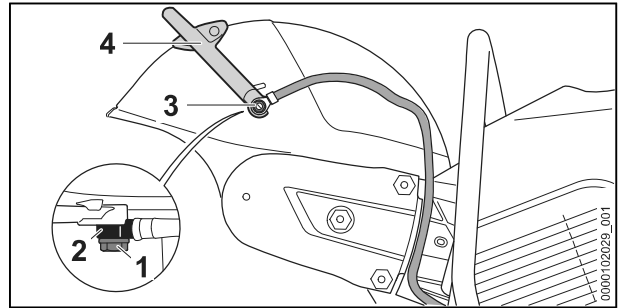
„Lager mit Schutz“ Außen anbauen



- ▶ „Lager mit Schutz“ (1) an Außenseite anlegen.

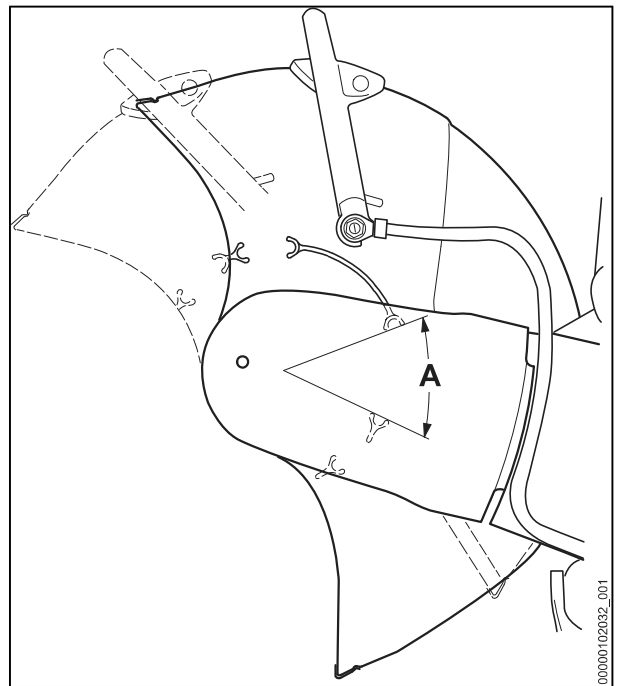
- ▶ Keilrippenriemen (5) über die Riemenscheibe (6) führen.
- ▶ Prüfen ob der Riemetrieb leichtgängig ist. Der Keilrippenriemen ist richtig aufgezogen.
- ▶ Keilrippenriemen spannen.  6.1
- ▶ Riemenschutz (2) aufsetzen.
- ▶ Muttern (4) auf Stehbolzen (3) drehen und fest anziehen.

Wasseranschluss anbauen




- ▶ Lange Schraube (1) durch den Stutzen (2) am Wasserschlauch schieben.
- ▶ Hohlschraube (1) in die Führung des Schutzes schieben und festhalten.
- ▶ Stutzen mit Hohlschraube (3) am Verstellhebel (4) anlegen.
- ▶ Hohlschraube (1) eindrehen und fest anziehen.

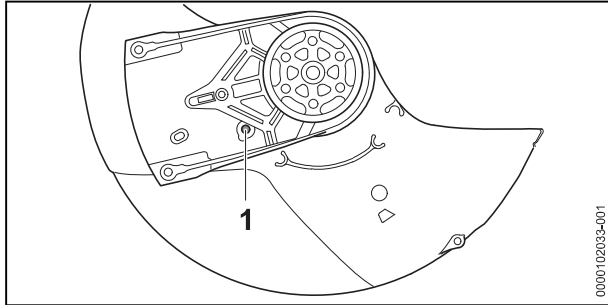
Verstellbereich des Schutzes prüfen



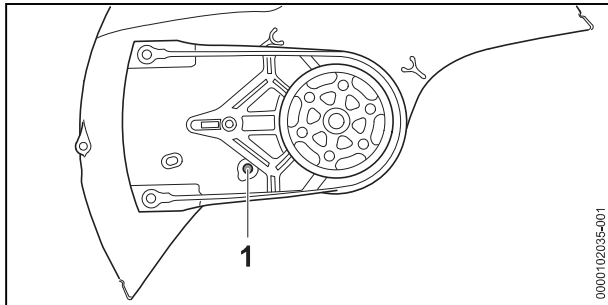
- ▶ Schutz bis zum Anschlag nach vorne und hinten drehen. Der Verstellbereich A ist durch den Anschlagbolzen begrenzt.

Anbau innen (TS 710.0i)

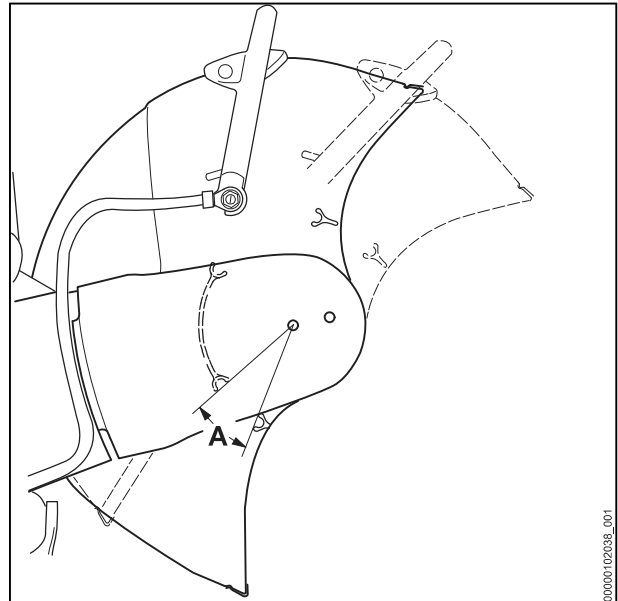
- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifscheibe abbauen.  6.4
- ▶ Wasserschlauch abbauen.
- ▶ Verstellhebel abbauen.
- ▶ Keilrippenriemen entspannen.
- ▶ Riemenschutz abbauen.
- ▶ „Lager mit Schutz“ abbauen.

„Lager mit Schutz“ für Innenanbau vorbereiten

- ▶ Anschlagbolzen (1) herausdrehen.



- ▶ Schutz drehen.
- ▶ Anschlagbolzen (1) eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Verstellhebel anbauen.
- ▶ „Lager mit Schutz“ anbauen.
- ▶ Riemenschutz anbauen.
- ▶ Wasserschlauch anbauen.

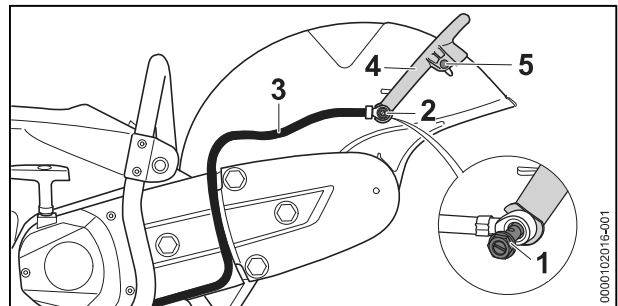
Verstellbereich des Schutzes prüfen

- ▶ Schutz bis zum Anschlag nach vorne und hinten drehen.
- Der Verstellbereich A ist durch den Anschlagbolzen begrenzt.

7.2 „Lager mit Schutz“ außen anbauen (TS 910.0i)

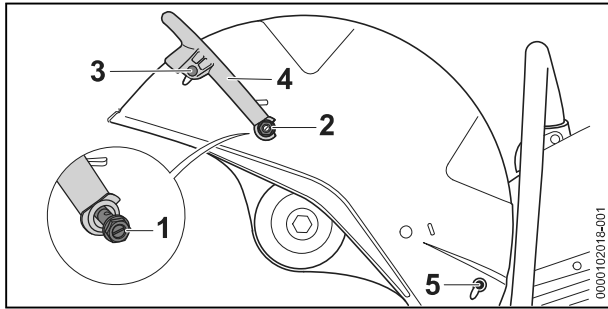
Das „Lager mit Schutz“ kann je nach Einsatz auch auf der Außenseite angebaut werden.

- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifscheibe abbauen.

Wasseranschluss abbauen

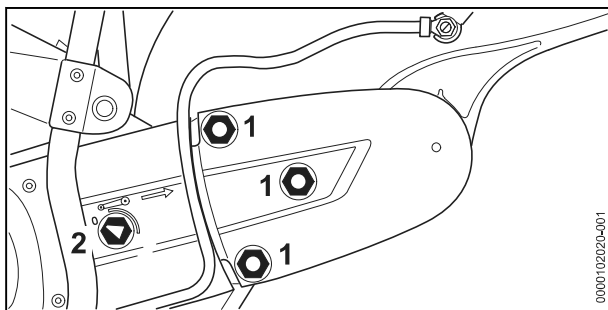
- ▶ Hohlsschraube (1) herausdrehen.
- ▶ Mutter (2) auf der Innenseite des Schutzes aus der Führung nehmen.
- ▶ Wasserschlauch (3) mit Stutzen vom Verstellhebel (4) nehmen.
- ▶ Schraube (5) herausdrehen.

Verstellhebel abbauen



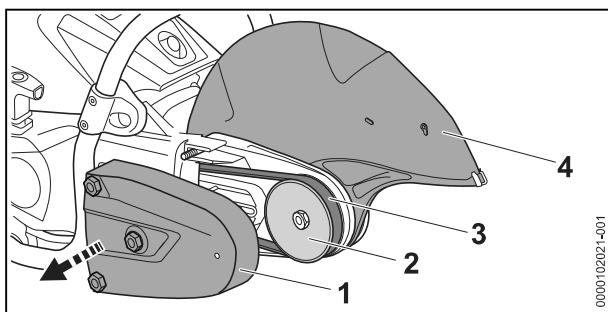
- ▶ Hohlschraube (1) herausdrehen und mit der Dichtung abnehmen.
- ▶ Mutter (1) auf der Innenseite des Schutzes aus der Führung nehmen.
- ▶ Schrauben auf beiden Seiten (3) herausdrehen und mit den Dichtungen herausnehmen.
- ▶ Verstellhebel (4) nach oben drehen und abnehmen.
- ▶ Verschlussstopfen (5) herausnehmen.

Keilrippenriemen entspannen



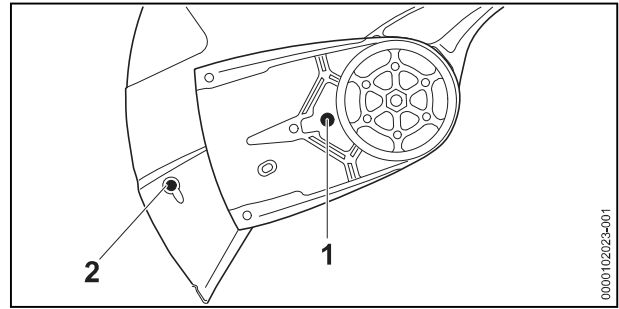
- ▶ Muttern (1) lösen.
- ▶ Spannmutter (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Pfeil der Spannmutter auf 0 zeigt.

Riemenschutz abbauen

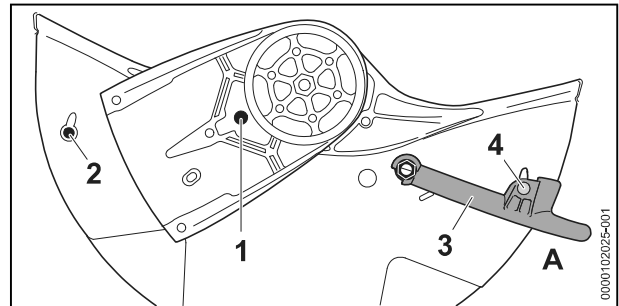


- ▶ Riemenschutz (1) abnehmen.
- ▶ Keilrippenriemen (3) von der vorderen Riemenscheibe (2) nehmen.
- ▶ „Schutz (4) abnehmen.

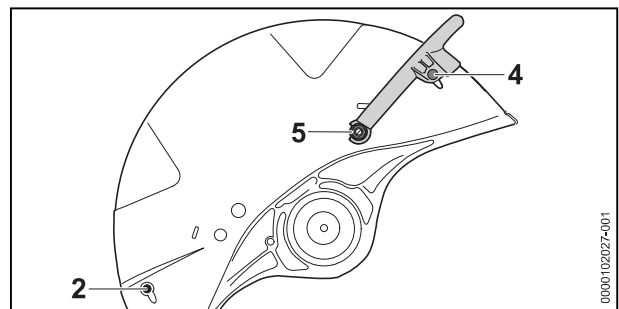
Lager mit Schutz für Außenanbau vorbereiten



- ▶ Anschlagbolzen (1) herausdrehen.
- ▶ Verschlussstopfen (2) herausnehmen.

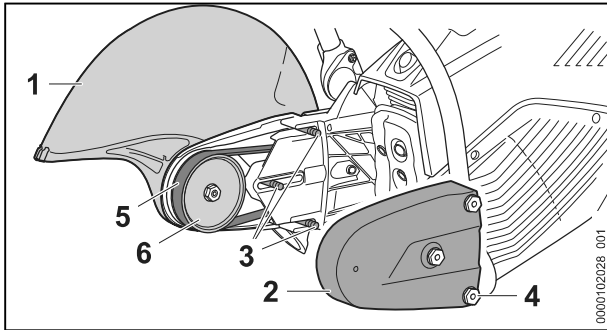


- ▶ Schutz drehen.
- ▶ Anschlagbolzen (1) eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Verschlussstopfen (2) einsetzen.
- ▶ Verstellhebel (3) in Position A schieben.
- ▶ Schraube (4) eindrehen und fest anziehen.



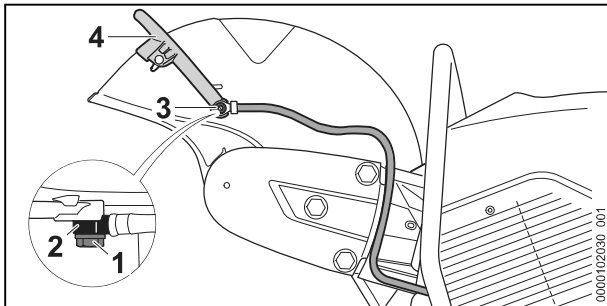
- ▶ „Lager mit Schutz“ drehen.
- ▶ Hohlschraube (5) in die Führung des Schutzes schieben und festhalten.
- ▶ Schraube (5) eindrehen.
- ▶ Schrauben mit Dichtung (4) auf beiden Seiten am Verstellhebel eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Schraube (5) fest anziehen.
- ▶ Verschlussstopfen (2) einsetzen.

Lager mit Schutz Außen anbauen



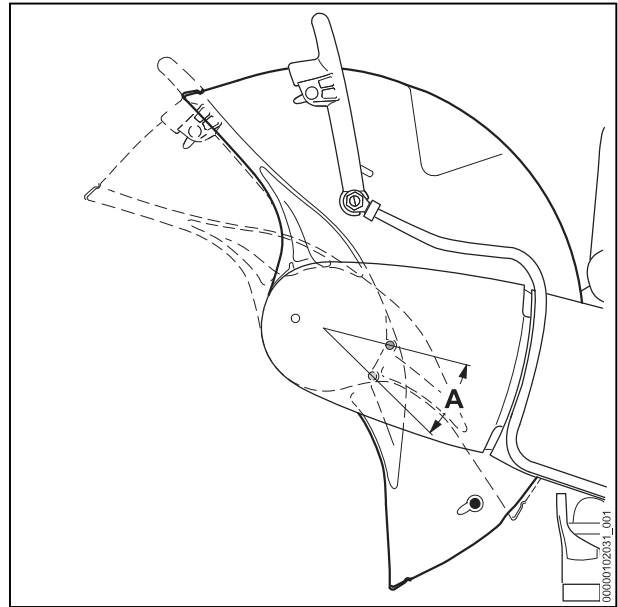
- ▶ „Lager mit Schutz“ (1) an Außenseite anlegen.
- ▶ Keilrippenriemen (5) über die Riemenscheibe (6) führen.
- ▶ Prüfen ob der Riementrieb leichtgängig ist. Der Keilrippenriemen ist richtig aufgezogen.
- ▶ Keilrippenriemen spannen. 6.1
- ▶ Riemenschutz (2) aufsetzen.
- ▶ Muttern (4) auf Stehbolzen (3) drehen und fest anziehen.

Wasseranschluss anbauen



- ▶ Hohlschraube (1) durch den Stutzen (2) am Wasserschlauch schieben.
- ▶ Mutter (1) auf der Innenseite des Schutzes in die Führung legen und festhalten.
- ▶ Stutzen mit Hohlschraube (3) am Verstellhebel (4) anlegen.
- ▶ Hohlschraube (1) eindrehen und fest anziehen.

Verstellbereich des Schutzes prüfen

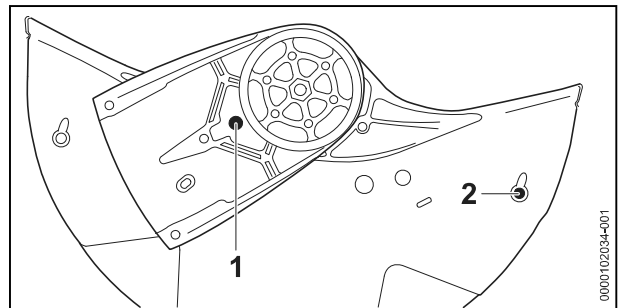


- ▶ Schutz bis zum Anschlag nach vorne und hinten drehen.
- Der Verstellbereich A ist durch den Anschlagbolzen begrenzt.

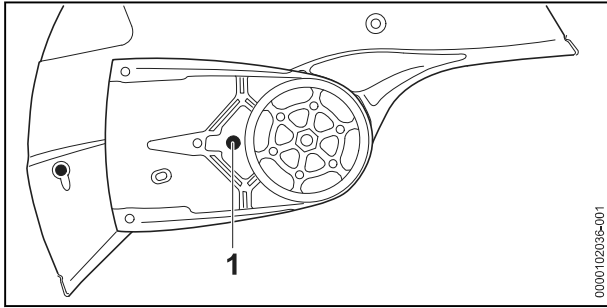
Anbau innen (TS 910.0i)

- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifscheibe abbauen. 6.4
- ▶ Wasserschlauch abbauen.
- ▶ Verstellhebel abbauen.
- ▶ Keilrippenriemen entspannen.
- ▶ Riemenschutz abbauen.
- ▶ „Lager mit Schutz“ abbauen.
- ▶ Verschlussstopfen entnehmen.

Lager mit Schutz für Innenanbau vorbereiten

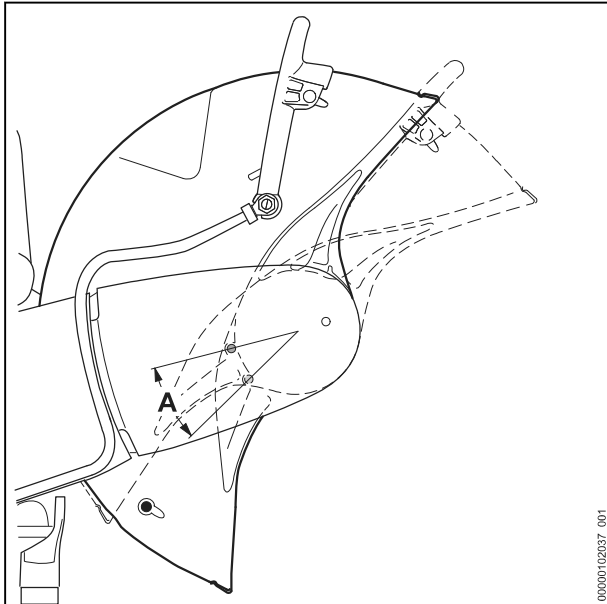


- ▶ Anschlagbolzen (1) herausdrehen.
- ▶ Verschlussstopfen (2) einsetzen.



- ▶ Schutz drehen.
- ▶ Anschlagbolzen (1) eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Verstellhebel anbauen.
- ▶ „Lager mit Schutz“ anbauen.
- ▶ Riemenschutz anbauen.
- ▶ Wasserschlauch anbauen.

Verstellbereich des Schutzes prüfen



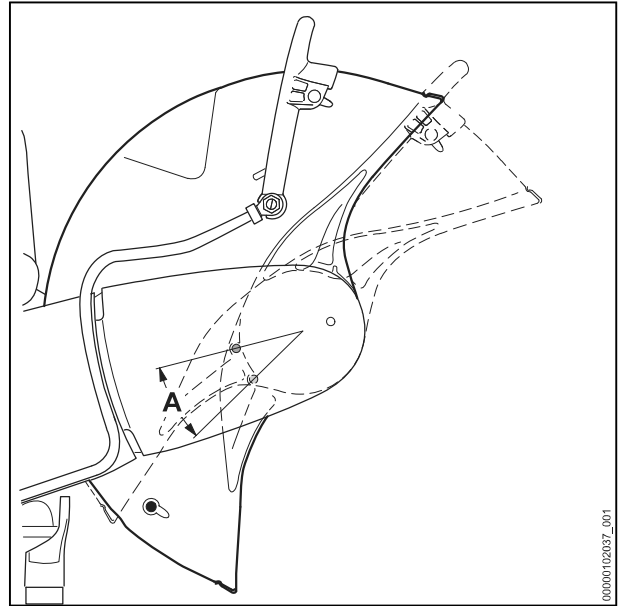
- ▶ Schutz bis zum Anschlag nach vorne und hinten drehen.
Der Verstellbereich A ist durch den Anschlagbolzen begrenzt.

8 Schutz einstellen

8.1 Schutz einstellen

Der Schutz kann stufenlos eingestellt werden. Der Verstellbereich A ist durch den Anschlagbolzen B begrenzt.

- ▶ Motor abstellen.



- ▶ Schutz einstellen.

9 Kraftstoff mischen und Trennschleifer betanken

9.1 Kraftstoff mischen

Der für diesen Trennschleifer notwendige Kraftstoff besteht aus einem Gemisch aus Zweitakt-Motoröl und Benzin, im Mischungsverhältnis 1:50.

STIHL empfiehlt den fertig gemischten Kraftstoff STIHL MotoMix.

Falls Kraftstoff selbst gemischt wird, darf nur ein STIHL Zweitakt-Motoröl oder ein anderes Hochleistungs-Motoröl der Klassen JASO FB, JASO FC, JASO FD, ISO-L-EGB, ISO-L-EGC oder ISO-L-EGD verwendet werden.

STIHL schreibt das Zweitakt-Motoröl STIHL HP Ultra oder ein gleichwertiges Hochleistungs-Motoröl vor, um die Emissionsgrenzwerte über die Maschinenlebensdauer gewährleisten zu können.

- ▶ Sicherstellen, dass die Oktanzahl des Benzins mindestens 90 ROZ beträgt und der Alkoholanteil des Benzins nicht höher als 10 % (für Brasilien: 27 %) ist.
- ▶ Sicherstellen, dass das verwendete Zweitakt-Motoröl die Anforderungen erfüllt.

- ▶ Abhängig von der gewünschten Menge an Kraftstoff, die richtigen Mengen an Zweitakt-Motoröl und Benzin im Mischungsverhältnis 1:50 ermitteln. Beispiele für Kraftstoff-Mischungen:
 - 20 ml Zweitakt-Motoröl, 1 l Benzin
 - 60 ml Zweitakt-Motoröl, 3 l Benzin
 - 100 ml Zweitakt-Motoröl, 5 l Benzin
- ▶ Zuerst Zweitakt-Motoröl, dann Benzin in einen sauberen, für Kraftstoff zugelassenen Kanister einfüllen.
- ▶ Kraftstoff durchmischen.

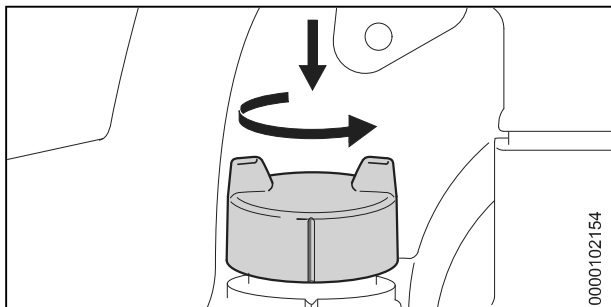
9.2 Trennschleifer betanken

- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifer abkühlen lassen.
- ▶ Trennschleifer so auf eine ebene Fläche legen, dass der Kraftstofftank-Verschluss nach oben zeigt.
- ▶ Bereich um den Kraftstofftank-Verschluss mit einem feuchten Tuch reinigen.



WARNUNG

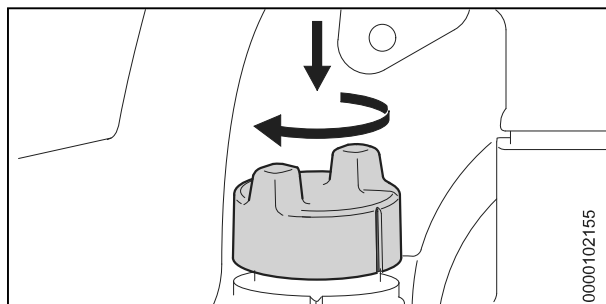
- Während der Arbeit oder in sehr warmer Umgebung erwärmt sich der Trennschleifer. Abhängig von der Art des Kraftstoffs, der Höhe, der Umgebungstemperatur und der Temperatur des Trennschleifers dehnt sich der Kraftstoff aus und im Kraftstofftank kann Überdruck entstehen. Wenn der Kraftstofftank-Verschluss geöffnet wird, kann Kraftstoff herauspritzen und sich entzünden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Trennschleifer abkühlen lassen bevor der Kraftstofftank-Verschluss geöffnet wird.
 - ▶ Kraftstofftank-Verschluss langsam und nicht in einem Zug öffnen



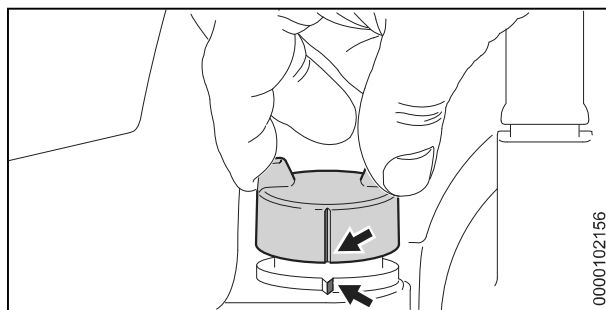
- ▶ Kraftstofftank-Verschluss nach unten drücken und ca. 1/8 Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen. Falls der Kraftstofftank unter Druck steht, baut sich der Überdruck hörbar ab.
- ▶ Wenn der Überdruck vollständig abgebaut ist: Kraftstofftank-Verschluss abnehmen.

HINWEIS

- Kraftstoff kann sich unter Einwirkung von Licht, Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen schneller entmischen oder altern. Falls entmischter oder alter Kraftstoff getankt wird, kann der Trennschleifer beschädigt werden.
 - ▶ Kraftstoff durchmischen.
 - ▶ Kraftstoff, der länger als 30 Tage (STIHL MotoMix: 5 Jahre) aufbewahrt wurde, nicht tanken.
- ▶ Kraftstoff so einfüllen, dass kein Kraftstoff verschüttet wird und mindestens 15 mm bis zum Rand des Kraftstofftanks frei bleiben.



- ▶ Kraftstofftank-Verschluss nach unten drücken und solange im Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierungen am Kraftstofftank-Verschluss und am Kraftstofftank fluchten.



- ▶ Prüfen, ob sich der Kraftstofftank-Verschluss nach oben abziehen lässt. Falls sich der Kraftstofftank-Verschluss nicht abziehen lässt, ist der Kraftstofftank verschlossen.

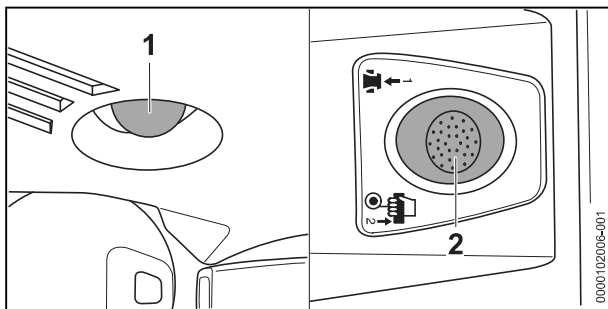
Falls sich der Kraftstofftank-Verschluss nach oben abziehen lässt, müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Kraftstofftank-Verschluss in beliebiger Position einsetzen.
- ▶ Kraftstofftank-Verschluss nach unten drücken und bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.

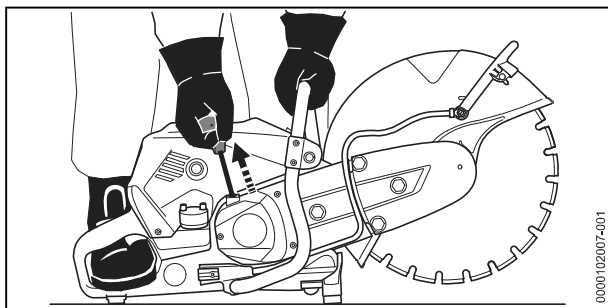
- ▶ Kraftstofftank-Verschluss nach unten drücken und so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierungen am Kraftstofftank-Verschluss und am Kraftstofftank miteinander fluchten.
- ▶ Erneut versuchen, den Kraftstofftank zu verschließen.
- ▶ Falls sich der Kraftstofftank weiterhin nicht verschließen lässt: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Trennschleifer ist nicht im sicherheitsgerechten Zustand.

10 Motor starten und abstellen

10.1 Motor starten



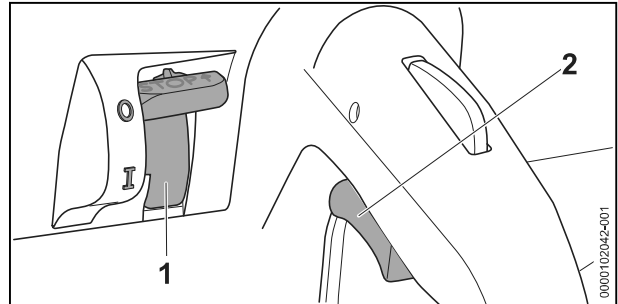
- ▶ Dekompressionsventil (2) drücken.
- ▶ Kraftstoffhandpumpe (1) mindestens 7 Mal drücken.
- ▶ Bei einem warmen Motor kann es zu Blasenbildung im Kraftstoffgemisch kommen und dadurch weniger Kraftstoff beim Drücken der Kraftstoffhandpumpe transportiert werden.
- ▶ Falls der Motor warm ist: Kraftstoffhandpumpe mehr als 7 Mal drücken.



- ▶ Trennschleifer auf ebenen Untergrund stellen, mit der linken Hand am Griffrohr so festhalten, dass der Daumen das Griffrohr umschließt, auf den Boden drücken und mit der Spitze des rechten Fuß in den hinteren Handgriff treten.
- ▶ Anwerfgriff mit der rechten Hand langsam bis zum spürbaren Widerstand herausziehen.
- ▶ So lange den Anwerfgriff schnell herausziehen und zurückführen, bis der Motor läuft.
Der Motor läuft im Leerlauf.

- ▶ Falls die Trennschleifscheibe im Leerlauf mitläuft:
 - ▶ Motor abstellen.
 - ▶ Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Trennschleifer ist defekt.

10.2 Motor abstellen



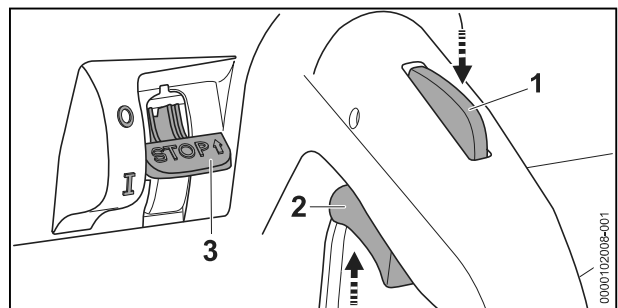
- ▶ Gashebel (2) loslassen.
Der Motor geht in den Leerlauf.
- ▶ Stopptaster (1) auf STOP bzw. 0 stellen.
Der Motor geht aus.
- ▶ Falls der Motor nicht ausgeht: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Trennschleifer ist defekt.
- ▶ Warten, bis sich die Trennschleifscheibe nicht mehr dreht.
- ▶ Falls sich die Trennschleifscheibe weiterhin dreht: Motor abstellen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Trennschleifer ist defekt.

11 Trennschleifer prüfen

11.1 Bedienungselemente prüfen

Gashebelsperre und Gashebel

- ▶ Motor abstellen.



- ▶ Versuchen, den Gashebel (2) zu drücken, ohne die Gashebelsperre (1) zu drücken.
- ▶ Falls sich den Gashebel (2) drücken lässt: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Die Gashebelsperre (1) ist defekt.
- ▶ Gashebelsperre (1) drücken und gedrückt halten.

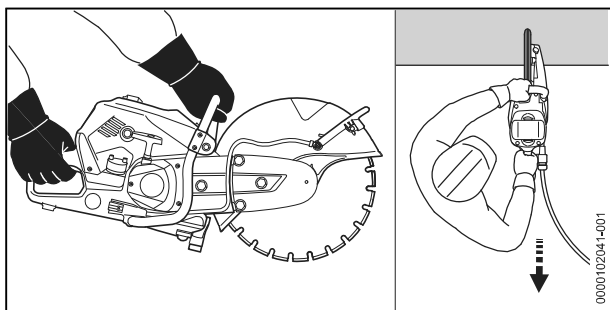
- ▶ Gashebel (2) drücken und wieder loslassen.
- ▶ Falls der Gashebel (2) schwergängig ist oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Gashebel ist defekt.

Motor abstellen

- ▶ Motor starten.
- ▶ Stoptaster (3) in die Position 0 stellen. Der Motor geht aus.
- ▶ Falls der Motor nicht ausgeht: Trennschleifer beobachten und warten, bis der Kraftstofftank entleert ist. Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Trennschleifer ist defekt.

12 Mit dem Trennschleifer arbeiten

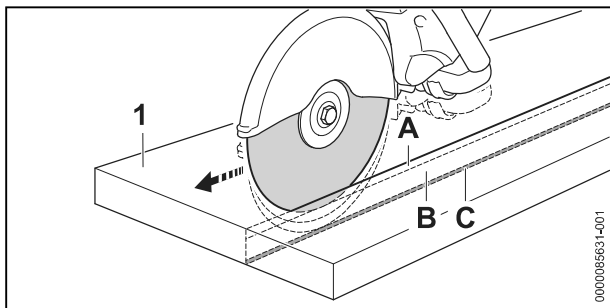
12.1 Trennschleifer halten und führen



- ▶ Trennschleifer mit der linken Hand am Griffrohr und der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten und führen, dass der Daumen der linken Hand das Griffrohr umschließt und der Daumen der rechten Hand den Bedienungsgriff umschließt.

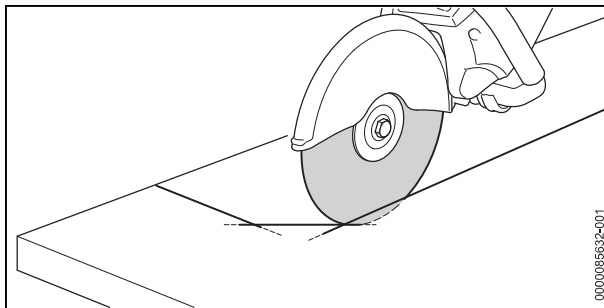
12.2 Platten trennen

- ▶ Platte auf einer rutschfesten Unterlage sichern.



- ▶ Trennlinie anzeichnen.
- ▶ Führungsnut (A) entlang der Trennlinie einschleifen.

- ▶ Trennfuge (B) vertiefen und Bruchleiste (C) stehen lassen.
- ▶ Platte (1) an den Schnittenden durchtrennen.
- ▶ Platte (1) brechen.



- ▶ Falls eine Kurve geschnitten wird: Kurve in mehreren Arbeitsgängen trennen und Trennscheibe nicht verkanten.

12.3 Rohre, Rundkörper und Hohlkörper trennen

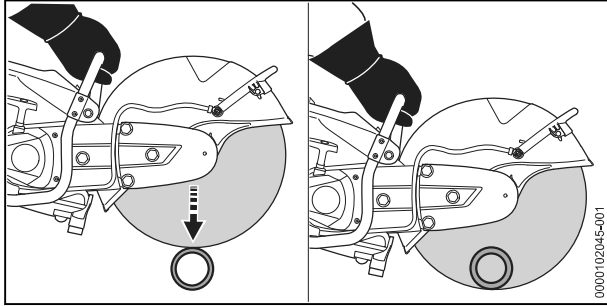
- ▶ Rohre, Rundkörper oder Hohlkörper so sichern, dass das Rohr, der Rundkörper oder der Hohlkörper nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.
- ▶ Fall und Gewicht des abzutrennenden Teiles beachten.
- ▶ Trennlinie anzeichnen, dabei Armierungen besonders in Richtung des Trennschnittes meiden.
- ▶ Reihenfolge der Trennschnitte festlegen.
- ▶ Führungsnut entlang der Trennlinie einschleifen.
- ▶ Trennfuge entlang der Führungsnut vertiefen.
- ▶ Bei Richtungskorrekturen: Trennscheibe nicht verkanten, sondern neu ansetzen. Kleine Stege stehen lassen, die das abzutrennende Teil in seiner Position halten.
- ▶ Stege nach dem letzten Trennschnitt brechen.

12.4 Betonrohre trennen

Betonrohr mit kleinem Außendurchmesser

Diese Vorgehensweise muss ausgeführt werden, falls der Außendurchmesser des Betonrohrs kleiner als die maximal mögliche Schnitttiefe der Trennschleifscheibe ist.

- ▶ Betonrohr so sichern, dass das Betonrohr nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.

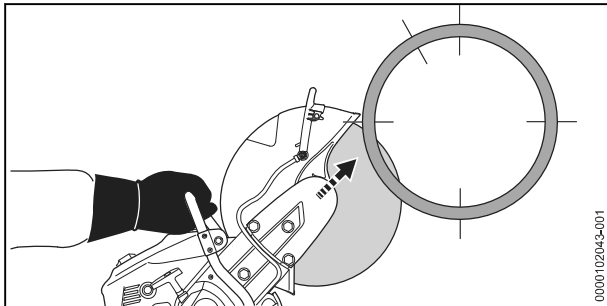


- ▶ Einen einzigen Trennschnitt von oben nach unten durchführen.

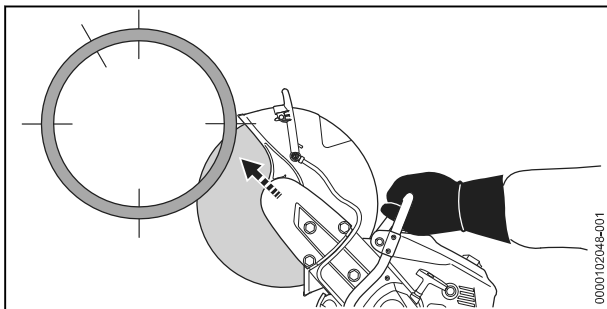
Betonrohr mit großem Außendurchmesser

Diese Vorgehensweise muss ausgeführt werden, falls der Außendurchmesser des Betonrohrs größer als die maximal mögliche Schnitttiefe der Trennschleifscheibe ist.

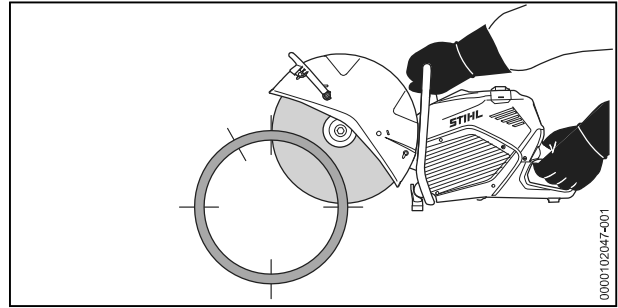
- ▶ Betonrohr so sichern, dass das Betonrohr nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.
- ▶ Schnittverlauf festlegen und anzeichnen.
- ▶ Schnittreihenfolge festlegen.



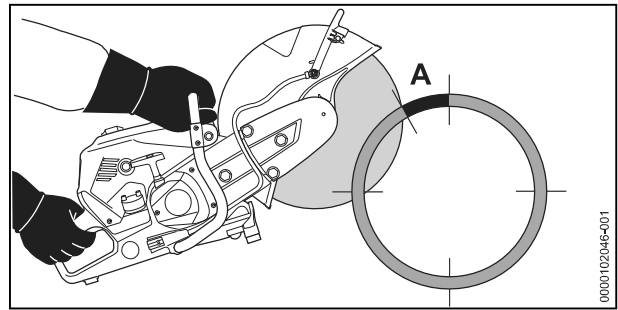
- ▶ Eine untere Seite mit dem oberen Viertel der Trennschleifscheibe schneiden.



- ▶ Gegenüberliegende untere Seite mit dem oberen Viertel der Trennschleifscheibe schneiden.

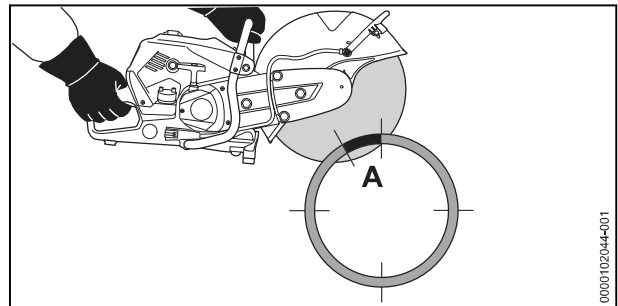


- ▶ Eine obere Seite schneiden.



! WARNUNG

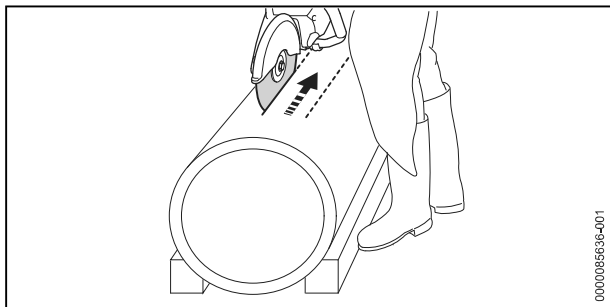
- Falls der markierte Bereich (A, ca. 15% des Umfangs des Betonrohrs) angeschnitten oder zu früh durchgeschnitten wird, kann der Benutzer die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Markierten Bereich (A) erst durchschneiden, wenn alle unteren und seitlichen Schnitte erfolgt sind.



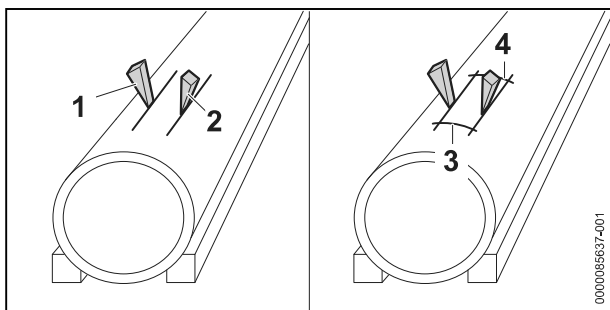
- ▶ Markierten Bereich (A) von oben durchschneiden.

12.5 Aussparungen in Betonrohre schneiden

- ▶ Betonrohr so sichern, dass das Betonrohr nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.



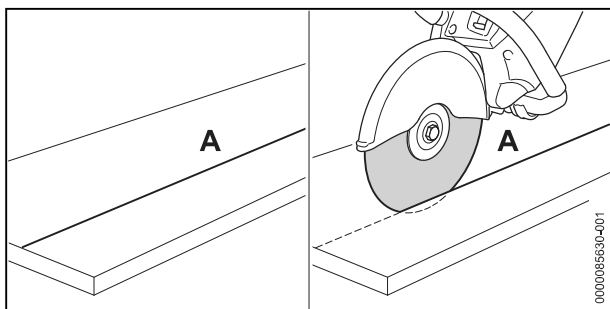
- ▶ Zuerst schwer zugängliche Bereiche schneiden.
- ▶ Trennschnitte so ausführen, dass die Trennscheibe nicht eingeklemmt wird.



Keile (1 und 2) können verwendet werden und Stege (3 und 4) können stehen gelassen werden.

- ▶ Wenn alle Schnitte durchgeführt sind: Stege (3 und 4) brechen.
- ▶ Falls das abzutrennende Teil in seiner Position bleibt: Nicht neu schneiden und abzutrennendes Teil brechen.

12.6 Dickeres Material trennen



- ▶ Trennlinie (A) anzeichnen.
- ▶ So entlang der Trennlinie (A) schneiden, dass ein Schnitt pro Arbeitsgang maximal 2 cm tief ist.
- ▶ Falls dickes Material getrennt wird: In mehreren Arbeitsgängen trennen.
- ▶ Falls der Schnitt korrigiert werden muss: Trennschleifscheibe neu ansetzen und nicht verkanten.

12.7 Mit einer Diamant-Trennschleifscheibe arbeiten

Mit Diamant-Trennschleifscheiben nur nass trennen.

- ▶ Der Trennschleifscheibe eine Wassermenge von mindestens 0,6 l/min zuführen.

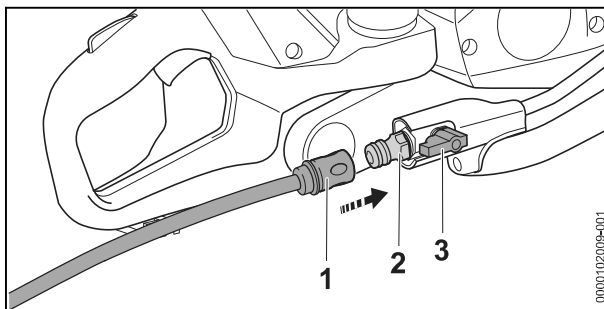
12.8 Wasserschlauch anschließen und abziehen

Der Wasseranschluss am Trennschleifer ist für alle Versorgungsarten mit Wasser geeignet.

Falls nass getrennt wird, muss ein Wasserschlauch oder der STIHL Druckwasserbehälter (Zubehör) angeschlossen werden.

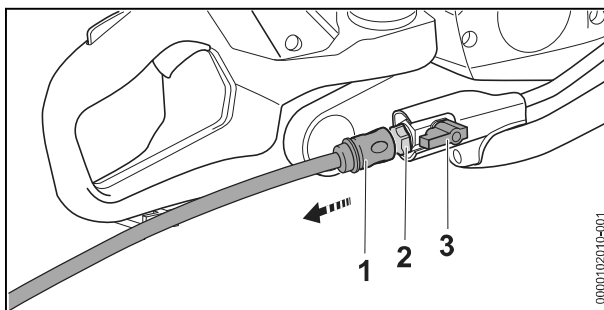
Folgende Bedingungen müssen erfüllt sein:

- Der Wasserschlauch hat einen Durchmesser von 1/2“.
- Der Druckwasserbehälter hat ein Volumen von 10l.



- ▶ Kupplung (1) auf den Stutzen (2) schieben. Die Kupplung rastet hörbar ein.
- ▶ Wasserhahn öffnen.
- ▶ Absperrhahn (3) öffnen.

Wasserschlauch abziehen



- ▶ Absperrhahn (3) schließen.
- ▶ Wasserhahn schließen.
- ▶ Zum Entriegeln der Kupplung (1) den Ring ziehen oder drehen und halten.
- ▶ Kupplung (1) vom Stutzen (2) ziehen.
- ▶ Motor starten und ca. 3 bis 6 Sekunden lang Vollgas geben. Das restliche Wasser wird abgeschleudert.

12.9 Führungswagen

STIHL Trennschleifer können auf einen STIHL Führungswagen montiert werden.

Der Führungswagen eignet sich für folgende Arbeiten:

- Fahrbahnschäden ausbessern
- Fahrbahnmarkierungen einbringen
- Dehnfugen schneiden

13 Nach dem Arbeiten

13.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Warten, bis sich die Trennschleifscheibe nicht mehr dreht.
- ▶ Trennschleifer abkühlen lassen.
- ▶ Falls der Trennschleifer nass ist: Trennschleifer trocknen lassen.
- ▶ Falls die Trennschleifscheibe nass ist: Trennschleifscheibe 3 bis 6 Sekunden mit Betriebsdrehzahl abschleudern.
- ▶ Trennschleifer reinigen.
- ▶ Trennschleifscheibe reinigen.

14 Transportieren

14.1 Trennschleifer transportieren

- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Warten, bis sich die Trennschleifscheibe nicht mehr dreht.
- ▶ Trennschleifscheibe abbauen.
- ▶ Trennschleifer mit der rechten Hand so am Griffrohr tragen, dass der Schutz nach hinten zeigt.
- ▶ Falls der Trennschleifer in einem Fahrzeug transportiert wird: Trennschleifer so sichern, dass der Trennschleifer nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

15 Aufbewahren

15.1 Trennschleifer aufbewahren

- ▶ Motor abstellen und Trennschleifscheibe abbauen.
- ▶ Trennschleifer so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Trennschleifer kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Der Trennschleifer ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Trennschleifer ist sauber und trocken.
- ▶ Falls der Trennschleifer länger als 30 Tage aufbewahrt wird: Trennschleifscheibe abbauen.

15.2 Trennscheibe aufbewahren

- ▶ Trennscheibe so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Trennscheibe ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Die Trennscheibe ist sauber und trocken.
 - Die Trennscheibe ist in einem geschlossenen Raum.
 - Die Trennscheibe ist in der Original-Verpackung.
 - Die Trennscheibe ist im Temperaturbereich zwischen 0 °C und + 50 °C.

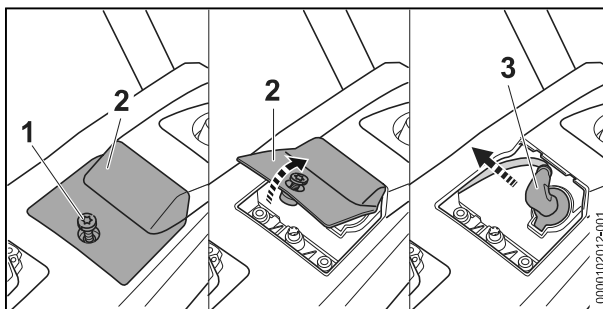
16 Reinigen

16.1 Trennschleifer reinigen

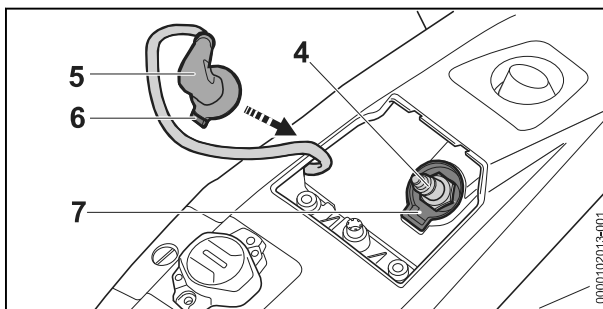
- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifer abkühlen lassen.
- ▶ Metallspäne mit einem geeigneten Sauger absaugen.
- ▶ Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.

16.2 Zündkerze reinigen

- ▶ Motor abstellen.
- ▶ Trennschleifer abkühlen lassen.



- ▶ Schraube (1) herausdrehen.
- ▶ Abdeckung (2) abnehmen.
- ▶ Zündkerzenstecker (3) abziehen.
- ▶ Falls der Bereich um die Zündkerze verschmutzt ist: Den Bereich um die Zündkerze mit einem Tuch reinigen.
- ▶ Zündkerze herausdrehen.
- ▶ Zündkerze mit einem Tuch reinigen.
- ▶ Falls die Zündkerze korrodiert ist: Zündkerze ersetzen.



- ▶ Zündkerze (4) eindrehen und fest anziehen.

- ▶ Zündkerzenstecker (5) so ausrichten, dass die Nase (6) mit der Aufnahme (7) fluchtet.
- ▶ Zündkerzenstecker (5) fest aufdrücken.
- ▶ Abdeckung (2) aufsetzen.
- ▶ Schraube (1) eindrehen und fest anziehen.

- ▶ Saugkopf im Kraftstofftank von einem STIHL Fachhändler reinigen lassen.

Jährlich

- ▶ Saugkopf im Kraftstofftank von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.

17 Warten

17.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Luftfilter

- ▶ Luftfilter nach Bedarf von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.

Alle 100 Betriebsstunden

- ▶ Zündkerze ersetzen.

Alle 150 Betriebsstunden

- ▶ Kupplung von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

Monatlich

- ▶ Kraftstofftank von einem STIHL Fachhändler reinigen lassen.

17.2 Trennschleifer und Trennscheibe warten und reparieren

Der Benutzer kann den Trennschleifer und die Trennscheibe nicht selbst warten und nicht reparieren.

- ▶ Falls der Trennschleifer oder die Trennscheibe gewartet werden muss oder defekt oder beschädigt ist: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

18 Reparieren

18.1 Trennschleifer reparieren

Der Benutzer kann den Trennschleifer nicht selbst reparieren.

- ▶ Falls der Trennschleifer beschädigt ist: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

19 Störungen beheben

19.1 Störungen des Trennschleifers beheben

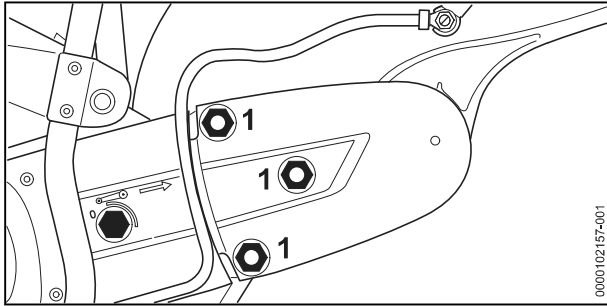
Die meisten Störungen haben die gleichen Ursachen.

- ▶ Folgende Maßnahmen durchführen:
 - ▶ Zündkerze reinigen oder ersetzen.
- ▶ Falls die Störung weiterhin besteht: Maßnahmen aus der folgenden Tabelle durchführen.

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Motor lässt sich nicht starten.	Im Kraftstofftank ist nicht genügend Kraftstoff.	▶ Kraftstoff mischen und Trennschleifer betanken.
	Die Kraftstoffhandpumpe wurde nicht oft genug gedrückt.	▶ Kraftstoffhandpumpe drücken.
Während der Arbeit raucht es oder riecht verbrannt.	Der Trennschleifer wird nicht richtig angewendet.	▶ Anwendung erklären lassen und üben.
Die Trennschleifscheibe dreht sich nicht richtig oder dreht sich unregelmäßig.	Der Keilrippenriemen ist nicht ausreichend gespannt.	▶ Keilrippenriemen nachspannen.
	Der Keilrippenriemen ist gerissen.	▶ Keilrippenriemen wechseln.
	Die Trennschleifscheibe ist zu stark angezogen oder nicht richtig angezogen.	▶ Trennschleifscheibe richtig anziehen.

19.2 Keilrippenriemen nachspannen

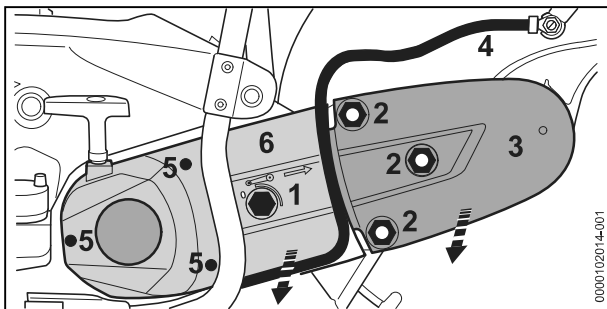
- ▶ Motor abstellen.



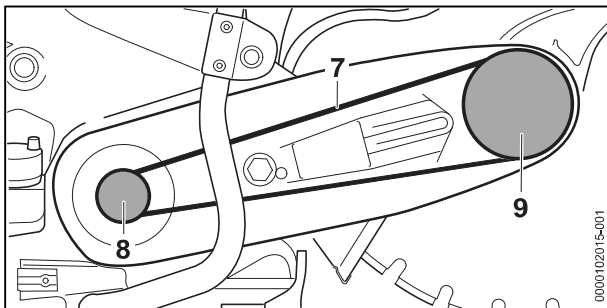
- ▶ Muttern (1) lösen.
Der Keilrippenriemen wird durch Federkraft gespannt.
- ▶ Muttern fest anziehen.

19.3 Keilrippenriemen wechseln

- ▶ Motor abstellen.



- ▶ Spannmutter (1) 1/4 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen bis der Pfeil der Spannmutter auf 0 weist.
Die Spannmutter (1) ist gelöst.
- ▶ Muttern (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich der Riemenschutz (3) abnehmen lässt und die Keilrippenriemen von der vorderen Riemenscheibe nehmen lassen.
- ▶ Schutz abnehmen.
- ▶ Schlauch (4) aus der Führung des Starterdeckels (6) nehmen.
- ▶ Schrauben (5) herausdrehen.
- ▶ Starterdeckel (6) abnehmen.
- ▶ Keilrippenriemen (7) entfernen.



- ▶ Keilrippenriemen (7) in Anschlussstück und Riemenscheibe (8) einlegen.
- ▶ Starterdeckel (6) montieren und „Lager mit Schutz“ an das Anschlussstück anlegen.

- ▶ Keilrippenriemen (7) in die Riemenscheibe (9) einlegen.
- ▶ Riemenschutz (3) auflegen.
- ▶ Lager und Riemenschutz so ausrichten, dass Bolzen und Muttern fluchten.
- ▶ Muttern (2) auf Bolzen drehen.
- ▶ Schlauch (4) in die Führung des Starterdeckels einlegen.
- ▶ siehe Keilrippenriemen spannen.

20 Technische Daten

20.1 Trennschleifer STIHL TS 710.0i

- Hubraum: 91,6 cm³
- Leistung: 5,2 kW (7 PS) bei 9000 1/min
- Leerlaufdrehzahl nach ISO 11681:
2600 ± 50 min⁻¹
- Zulässige Zündkerzen: NGK CMR6H, ZK 10 C von STIHL
- Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,6 mm
- Gewicht bei leerem Kraftstofftank, ohne Trennschleifscheibe: 12,3 kg
- Maximaler Inhalt des Kraftstofftanks: 1250 cm³ (1,25 l)

20.2 Trennschleifer STIHL TS 910.0i

- Hubraum: 102,1 cm³
- Leistung: 6,2 kW (8,5 PS) bei 9000 1/min
- Leerlaufdrehzahl nach ISO 11681:
2600 ± 50 min⁻¹
- Zulässige Zündkerzen: NGK CMR6H, ZK 10 C von STIHL
- Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,6 mm
- Gewicht bei leerem Kraftstofftank, ohne Trennschleifscheibe: 12,9 kg
- Maximaler Inhalt des Kraftstofftanks: 1250 cm³ (1,25 l)

20.3 Schallwerte und Vibrationswerte

TS 710.0i

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen nach ISO 19432-1: 105 dB(A). Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A).
- Schalleistungspegel L_w gemessen nach ISO 19432-1: 117 dB(A). Der K-Wert für die Schalleistungspegel den beträgt 2 dB(A).
- Vibrationswert $a_{hv,eq}$ gemessen nach ISO 19432-1:
 - Bedienungsgriff: 3,9 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 2 m/s².
 - Griffrohr: 4,4 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 2 m/s².

TS 910.0i

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen nach ISO 19432-1: 108 dB(A). Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A).
- Schalleistungspegel L_w gemessen nach ISO 19432-1: 118 dB(A). Der K-Wert für die Schalleistungspegel den beträgt 2 dB(A).
- Vibrationswert $a_{hv,eq}$ gemessen nach ISO 19432-1:
 - Bedienungsgriff: 4,4 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 2 m/s².
 - Griffrohr: 5,9 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 2 m/s².

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

20.4 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20.5 Abgas-Emissionswert

Der im EU-Typgenehmigungsverfahren gemessene CO₂-Wert ist unter www.stihl.com/co2 in den produktspezifischen Technischen Daten angegeben.

Der gemessene CO₂-Wert wurde an einem repräsentativen Motor nach einem genormten Prüfverfahren unter Laborbedingungen ermittelt und stellt keine ausdrückliche oder implizite Garantie der Leistung eines bestimmten Motors dar.

Durch die in dieser Gebrauchsanleitung beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung und Wartung werden die geltenden Anforderungen an die Abgas-Emissionen erfüllt. Bei Veränderungen am Motor erlischt die Betriebserlaubnis.

21 Trennscheiben**21.1 Trennschleifscheiben für STIHL TS 710.0i, TS 910.0i**

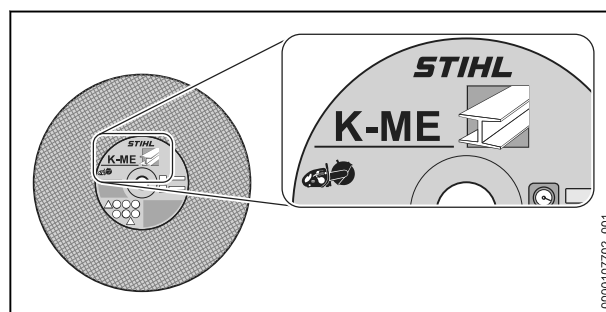
Die ausgewiesene, maximal zulässige Betriebsdrehzahl der Trennschleifscheibe muss größer oder gleich der maximalen Spindeldrehzahl des verwendeten Trennschleifers sein.

TS 710.0i

- Maximale Spindeldrehzahl: 5110 1/min
 - Außendurchmesser: 350 mm
 - Maximale Dicke: 4,5 mm
 - Bohrungsdurchmesser bzw. Spindeldurchmesser: 20,0 mm
 - Anziehdrehmoment: 30,0 Nm
- Kunstharz-Trennschleifscheiben
- Mindest-Außendurchmesser der Druckscheiben: 103 mm
 - Maximale Schnitttiefe: 125 mm
- Diamant-Trennschleifscheiben
- Mindest-Außendurchmesser der Druckscheiben: 103 mm
 - Maximale Schnitttiefe: 125 mm
 - Zuzuführende Wassermenge: 0,6 l/min

TS 910.0i

- Maximale Spindeldrehzahl: 3970 1/min
 - Außendurchmesser: 400 mm
 - Maximale Dicke: 4,5 mm
 - Bohrungsdurchmesser bzw. Spindeldurchmesser: 20,0 mm
 - Anziehdrehmoment: 30,0 Nm
- Kunstharz-Trennschleifscheiben
- Mindest-Außendurchmesser der Druckscheiben: 103 mm
 - Maximale Schnitttiefe: 145 mm
- Diamant-Trennschleifscheiben
- Mindest-Außendurchmesser der Druckscheiben: 103 mm
 - Maximale Schnitttiefe: 145 mm
 - Zuzuführende Wassermenge: 0,6 l/min

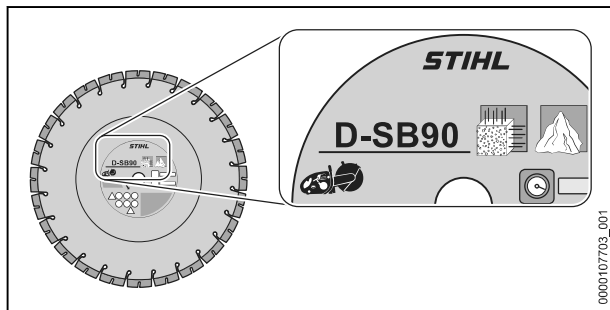
21.2 Kunstharz-Trennscheiben

STIHL Kunstharz-Trennscheiben eignen sich je nach Ausführung zum Trennen folgender Werkstoffe:

- Stein
- duktile Gussrohre
- Stahl
- Edelstahl

STIHL Kunstharz-Trennscheiben eignen sich nicht zum Trennen von Eisenbahnschienen.

21.3 Diamant-Trennscheiben



Mit Diamant-Trennscheiben kann nass getrennt werden.

STIHL Diamant-Trennscheiben eignen sich je nach Ausführung zum Trennen folgender Werkstoffe:

- Asphalt
 - Beton
 - Stein (Hartgestein)
 - abrasiven Beton
 - Frischbeton
 - Tonziegel
 - Tonröhren
 - Wasserführende Kunststoffrohre aus PP, PE oder PVC (mit der Trennscheibe D-G80)
- STIHL Diamant-Trennscheiben können mit Hilfe einer bis zu vierstellige Buchstaben- und Zahlenkombination unterschieden werden:
- Die Buchstaben zeigen das Haupteinsatzgebiet der Diamant-Trennscheibe an.
 - Die Zahlen zeigen die Leistungsklasse der Diamant-Trennscheibe an.

22 Ersatzteile und Zubehör

22.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

23 Entsorgen

23.1 Trennschleifer entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

24 EU-Konformitätserklärung

24.1 Trennschleifer STIHL TS 710.0i, 910.0i

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Trennschleifer
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: TS 710.0i, Serienidentifizierung: TB01
- – Hubraum: 91,6 cm³
- Typ: TS 910.0i, Serienidentifizierung: TB01
- – Hubraum: 102,1 cm³

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN ISO 19432, EN 55012, EN 61000

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schalleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V, unter Anwendung der Norm ISO 3744 verfahren.

TS 710.0i

- Gemessener Schalleistungspegel: 117 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel: 119 dB(A)

TS 910.0i

- Gemessener Schalleistungspegel: 118 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel: 120 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr und die Maschinenummer sind auf dem Trennschleifer angegeben.

Waiblingen, 01.03.2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG



Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

25 UKCA-Konformitätserklärung

25.1 Trennschleifer STIHL TS 710.0i, TS 910.0i



ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Trennschleifer
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: TS 710.0i, Serienidentifizierung: TB01
- – Hubraum: 91,6 cm³
- Typ: TS 910.0i, Serienidentifizierung: TB01
- – Hubraum: 102,1 cm³

den einschlägigen Bestimmungen der UK-Verordnungen The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 und Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001 entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN ISO 19432, EN 55012, EN 61000-6-1
Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach UK-Verordnung Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001, Schedule 8, unter Anwendung der Norm ISO 9207 verfahren.

TS 710.0i

- Gemessener Schallleistungspegel: 117 dB(A)
 - Garantierter Schallleistungspegel: 119 dB(A)
- TS 910.0i

- Gemessener Schallleistungspegel: 118 dB(A)
- Garantierter Schallleistungspegel: 120 dB(A)

0458-042-7501-A

Die Technischen Unterlagen sind bei der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr und die Maschinenummer sind auf dem Trennschleifer angegeben.

Waiblingen, 01.03.2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG



Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

26 Adressen

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

Table des matières

1	Préface.....	30
2	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	30
3	Vue d'ensemble.....	30
4	Prescriptions de sécurité.....	31
5	Préparatifs avant l'utilisation de la découpeuse à disque.....	40
6	Assemblage de la découpeuse à disque..	41
7	Transformation de la découpeuse à disque	42
8	Ajustage du capot protecteur.....	47
9	Composition du mélange et ravitaillement de la découpeuse à disque.....	47